

Das Gesellschaftsmagazin für Duderstadt und Umgebung

mein **DUDERSTADT**



NEU!

Foto: Peter Schmäring

Eine Stadt in Bewegung



**Frauenpower
historisch**



**Obst-
Geschichten**



**Inklusion
erlebbar**

Jetzt bewerben



mitmachbank.de/herzenspreis

HERZENS PREIS

Jetzt **100 €**
Mitmachprämie
erhalten!

Tippgeberprämie:
Apple Air Pods



Wir vergeben
insgesamt

22.000 €
an 3 Projekte



Der Herzenspreis fördert in 2022 mit insgesamt **22.000 €** drei Projekte in unserem Geschäftsgebiet.

On Top erhält **jeder Verein**, der mitmacht und nicht auf dem Treppchen landet, eine Unterstützung von **100 €**.

Wenn Sie den Herzenspreis weiterempfehlen, im Bewerbungsformular als „Tippgeber“ eingetragen sind und die Bewerbung erfolgreich war, dann erhalten Sie **AirPods** als Dankeschön.

Mitmachen lohnt sich also in jedem Fall!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

viele von Ihnen kennen mich ja als Bloggerin, freie Journalistin und Redaktionsleitung bei Clany's Eichsfeld-Blog. Nun freue ich mich, seit April 2022 zusätzlich Mitglied im sehr netten und professionellen Team des Mundus Verlags zu sein und das neue Print-Magazin „mein DUDERSTADT“ mit Themen zu füllen. Ich sehe darin eine tolle Ergänzung zum Blog und eine Chance, Duderstadt, seine Umgebung und seine Besonderheiten einem weiteren Publikum sichtbar zu machen. Durch die Verknüpfung mit den anderen Magazinen des Mundus Verlags unter dem Titel „Meine Region“ (Göttingen, Hann. Münden, Werra-Meißner-Kreis) kann eine ganz neue Wahrnehmung und Identifikation in Südniedersachsen und Nordhessen entstehen – und gut funktionierende Netzwerke sind heutzutage sowieso die Stärke im ländlichen Raum. Daran mitzuarbeiten und zu „networken“ macht mir großen Spaß. Ich freue mich auf die kreative und engagierte Zusammenarbeit mit dem Mundus Verlag und auf einen spannenden Start von „mein DUDERSTADT“!

In der Erstausgabe mit Schwerpunkten aus der Region Duderstadt konnten wir schon einige tolle Themen auf-

greifen, die Hoffnung machen auf frische Lebendigkeit nach diesem gefühlten Endlos-Corona-Stillstand. Eine Wanderung durch blühende Streuobstwiesen, historische Stadtführungen aus weiblichem Blickwinkel, kulturelle und kulinarische Besonderheiten oder neue Wege in Richtung Inklusion sind nur einige Beispiele für die Vielfalt in und um Duderstadt. Unsere gemeinsamen Ziele sind größere Wahrnehmung und Wertschätzung des Engagements in einer malerischen Fachwerkstadt im ländlichen Raum. Nehmen Sie sich etwas Zeit, lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie mit uns Schönheit, Stärken und interessante Menschen im südlichen Niedersachsen!



Claudia Nachtwey

Es grüßt ganz herzlich
Claudia Nachtwey

NUR NOCH BIS 28. MAI 2022

50% RABATT
Teil-Räumung
-wegen Renovierung-

ENTDECKEN SIE ÜBER 15.000 PAAR REDUZIERTE MARKENSCHUHE
IN ALLEN ABTEILUNGEN – 50%* AUF MARKIERTE MODELLE
Damen-, Herren-, Kinder-, Sport-, Wander- & Lifestyle-Schuhe

* Ausgehend von der UVP des Herstellers. Nur auf markierte Artikel in Verbindung mit Ihrer Kundenkarte – nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Diese Aktion gilt ab sofort bis 28.5.2022.

adidas, GARDOLINO, goldbauer, Mäxino, Think!, Big London, DOLOMITE, RICOSTA, GARA, GARDOLINO, paulgreen, superfit, Gabor, LLOYD, ECCO, GARDOLINO, MEINDL, Tamaris, Clarks, BROOKS

SCHUHHAUS heinmüller
www.heinmueller.com | f | @

Am Flüthedamm 2
37124 Göttingen-Rosdorf
Mo-Fr 9.30-19 Uhr; Sa 9.30-17 Uhr
Tel.: 0 551 8208 5380

Nachhaltig besser hören!
Mit Akku-Hörgeräten von draeger+heerhorst

- Wir nehmen uns Zeit für Sie. Testen Sie gern unverbindlich verschiedene Hörgeräte.
- 24 Stunden perfektes Hörerlebnis mit einer Akkuladung.
- Kein lästiger Batteriewechsel.
- Per Bluetooth über das Smartphone Musik hören und telefonieren.
- Das Hörgerät passt sich automatisch an Ihr Umfeld an.
- Beste Klangvielfalt durch neueste Technik.
- Wir arbeiten mit deutschen Markenherstellern zusammen.
- Wohlfühlanpassung durch neueste Anpasstechnologie.

Kostenloser Hörtest – gleich Termin vereinbaren!

Pflegeset & Charger im Wert von 259,00 € geschenkt!*

* Bei Vorlage dieses Coupons und Kauf eines Akku-Hörgerätes. Abbildung kann abweichen.

draeger heerhorst
DAS AUGE DES EICHSFELDES

DRAEGER+HEERHORST GMBH & CO. KG
MARKTSTR. 39 # DUDERSTADT # T 05527 943666
MARKTSTR. 1 # GIEBOLDEHAUSEN # T 05528 999599
BAHNHOFSTR. 25 # LEINEFELDE # T 03605 5387033
WWW.DRAEGERUNDHEERHORST.DE

Aus der Region für die Region - Grußwort des Treffpunkt Stadtmarketing Duderstadt e.V.

„Aus der Region für die Region“ - ein abgedroschener PR-Spruch? Mitnichten. In Zeiten, wo nicht nur die Energieversorgung nicht gesichert ist, eine Überlebensstrategie!



Regionale Produkte bereichern unser Leben auf vielfältige Art. Neben dem Aspekt der wohnortnahen Arbeitsplätze und Kenntnisse über die Anbau- und Verbreitungsgebiete ist nicht zuletzt die Erreichbarkeit ein wichtiges Thema. In Duderstadt wird die IHK-Initiative Heimat Shoppen aktiv umgesetzt und gelebt. Die Bedeutung vom Einkaufen vor Ort zur Erhaltung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt wird dabei besonders hervorgehoben. Die großen Themenmärkte des Treffpunkt Stadtmarketing Duderstadt bieten ein Forum für die Direktvermarktung von regionalen Produkten – und das zum Teil schon seit 30 Jahren. Beim Frühlingmarkt, Gartenmarkt, Apfel- und Birnenmarkt und dem Eichsfelder Wurstmarkt präsentieren die Aussteller, die zum großen Teil aus der Region kommen, ihre Produkte. Kurze Lieferwege, unanfällige Lieferketten und Individualität sind ihre Stärken. Hier kauft man bei Freunden und Nachbarn ein, stärkt die wirtschaftlichen Strukturen, sichert dadurch Arbeitsplätze und leistet dabei auch einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.

Wir freuen uns, dass mit dem neuen Magazin „meinDUDERSTADT“ die Möglichkeit besteht, unsere Region weiter zu stärken. Wir wünschen den Redakteuren und allen an der Herstellung Beteiligten ein gutes Händchen, viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Treffpunkt Stadtmarketing Duderstadt e.V.

Im Herzen Deutschlands

Nach zwei Jahren Pandemie, Einschränkungen und Rückzug des öffentlichen Lebens ist es umso wichtiger, die Vorteile einer Region wieder sichtbar zu machen. Das nehmen wir uns zu Herzen und freuen uns sehr, nach den Gesellschaftsmagazinen für Südniedersachsen „Meine Region GÖTTINGEN“, „Mein MÜNDE“ und für den nordhessischen Werra-Meißner-Kreis „Mein WMK“ nun auch „Mein DUDERSTADT“ für das niedersächsische Eichsfeld erstmalig zu präsentieren. Unsere benachbarten Regio-

nen liegen im Herzen Deutschlands und sind auch wirtschaftlich, kulturell und touristisch, z.B. durch die Deutsche Fachwerkstraße, miteinander verbunden. Liebe Leserinnen und Leser, wir hoffen, Ihnen nun jeden Monat mit unserem neuen Magazin „Mein Duderstadt“ viele Anregungen, Informationen, Unterhaltung und Freude zu bieten und wünschen Ihnen einen wundervollen Mai!

Ihr höchst motiviertes Team von Mundus Marketing

Bürgermeister Thorsten Feike

Womit punktet Duderstadt?

Duderstadt ist eine über 1000-jährige Stadt, in der sich Groß und Klein, Jung und Alt in einem beschützten Umfeld wohlfühlen und gemeinsam leben. Die Stadt punktet mit ihren „kurzen Wegen“. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad kann unsere wunderschöne Natur auf zahlreichen Rad- und Wanderwegen erkundet werden. Highlights auf einem Ausflug sind die Heinz Sielmann Stiftung, das Grenzlandmuseum und die Aussichtstürme auf den Duderstädter Warten. Pluspunkt ist unsere historische Altstadt. Dort erwarten Sie mehr als 600 farbenfrohe Fachwerkhäuser. Wahrzeichen ist der Westerturm mit seinem verdrehten Helm. Unser altherwürdiges Rathaus – wohl eines der ältesten und schönsten Deutschlands – bietet die Möglichkeit Duderstadt in einem Rundgang vom „Folterkeller“ bis in die „Fledermaustürme“ aus unterschiedlichen Perspektiven zu entdecken.



Foto: Iris Blank

Duderstadt kann mit dem allgemein zugänglichen WLAN-Netz im Stadtgebiet punkten – ohne zeitliche Begrenzung und offen für alle. Und schon bald können die 14 Dörfer sowie die Innenstadt von einer noch schnelleren Internetverbindung profitieren. Denn für den Glasfaserausbau konnten die Deutsche Telekom AG sowie die Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH als Partner gewonnen werden.

Ein weiterer „Pluspunkt“ Duderstadts ist das Jufi – Das MehrGenerationenHaus (MGH). Als generationenübergreifend arbeitende Einrichtung ist das MGH ganzjährig offen für alle Menschen mit vielen tollen Angeboten. Auch die Ferienprogramm-Angebote mit der verlässlichen Betreuung sind immer ein großer Erfolg.

Letztlich möchte ich auf unsere vielfältigen kulturellen Veranstaltungen hinweisen. Ich hoffe, dass wir uns alle am Schützenfest-Wochenende (08. – 12.07.2022) sehen. In diesem Jahr können wir diese Tradition endlich wieder leben. Außerdem freue ich mich schon sehr auf den Godehard-Tag, der am Samstag, den 09.07.2022 im Bereich des Inklusiven Campus veranstaltet wird. Ein spannendes und schönes Wochenende erwartet uns!

Herzliche Grüße aus Duderstadt
Ihr Thorsten Feike Bürgermeister

Wir sind ab sofort für SIE jeden Monat in den Briefkästen und sorgen für Informationsvielfalt & Wettbewerb.



Amko Granica
Grafik Ltg.



Claudia Nachtwey
Redakteurin



Frank Rothmeyer
Mediaberater



Sinja Nordhausen
Mediaberaterin



Nadine Rohpeter
Verkaufsleitung



Claudia Tarsa
Kaufm. Leitung



Jörg C. Bornhoff,
Herausgeber



H. Wegener-Kerff
Mediaberaterin



Martina Stöneberg
Redakteurin



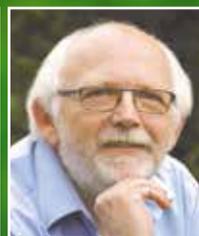
Janne Amend
Social Media



Alice Walter
Grafikerin



Viktoria Kuke
Social Media



Lutz Conrad
Redakteur Ltg.



Kathrin Hennemann
Mediaberaterin



Duderstädter Stadtführer präsentieren sich auf den großen Themenmärkten

Wenig Rechte, viele Pflichten – Frauen in der Duderstädter Stadtgeschichte

Zwei neue Themenführungen werfen Licht auf das Alltagsleben
der Frauen zu verschiedenen Epochen

Das Angebot der Duderstädter Stadtführungen hat sich um zwei attraktive Angebote erweitert. Mit „Maria Zinke“ hätten sich anständige Bürger um das Jahr 1514 allerdings nicht öffentlich sehen lassen – und „Magdalena Kannengießer“ musste sich um 1721 aus der Not heraus in einen Männerberuf wagen. Wer mehr wissen möchte, sollte sich am historischen Rathaus in Duderstadt einfinden.

Vor allem die Lebensweisen von Frauen zu verschiedenen Epochen geben neue Blickwinkel auf die Duderstädter Stadtgeschichte. Maria Zinke, die im echten Leben Petra Bartosch-Aderhold heißt, ist nicht nur die Schwester des Duderstädter Scharfrichters Hans Zinke (im zeitgenössischen Leben Claus Ludwikowski), sondern geht auch noch einem anrührenden Gewerbe nach. Sie ist die Aufseherin des Frauenhauses, womit im Mittelalter das Bordell gemeint war. Über das Frauenhaus in Duderstadt gibt es sogar noch schriftliche Nachweise: In einer Urkunde von 1538 wird erwähnt, dass beim "Horhus" (Hurenhaus) südlich des Westertores ein großes Stück der Stadtmauer eingestürzt war und durch den Göttinger Maurermeister Hans von Lengede erneuert wurde.

Beim Stadtrundgang mit Maria Zinke erfahren die Gäste auch einiges über die Duderstädter Sehenswürdigkeiten und ihre Geschichte, oft mit Bezug auf die Lebenswelt der Frau, die jahrhundertlang keinerlei Rechte hatte und vom Mann vollkommen abhängig war. Eine verstoßene Frau war quasi mittellos, selbst wenn sie Vermögen mit in die Ehe gebracht hatte, das mit der Heirat aber dem Mann zufiel. So war auch für manche ehrbare Frau nach einem Schicksalsschlag das "Horhus" die einzige Möglichkeit, ein Dach über dem Kopf zu haben.

Ein Schicksalsschlag trieb auch Magdalena Kannengießer, im heutigen Leben Veronika Kahlmeyer, um 1721 in eine wirtschaftliche Notsituation. Ihr Mann Jakob verdient den Lebensunterhalt für die Familie als Nachtwächter der Stadt

Duderstadt. Damit trägt er eine große Verantwortung, um die schlafenden Bürger vor Unheil zu bewahren – vor Raub und Mord, und vor allem vor Bränden, die schnell aus Unachtsamkeit an den offenen Herdfeuern, über denen das Abendessen gekocht wurde, entstehen konnten.

Der gute Jakob ist allerdings erkrankt, doch die Familie braucht jeden Groschen seines Einkommens. Also springt die resolute Magdalena ein. Mit ihrer Körpergröße kann sie zwar keinen Dieb in die Flucht schlagen, und die Hellebarde des kränkelnden Gatten mitzunehmen, wäre dann wohl doch etwas viel Emanzipation im 18. Jahrhundert. Aber das Horn hat sie bei ihren Touren dabei und kann Alarm blasen, falls sich ein Unheil anbahnt. Wenn alles ruhig bleibt im nächtlichen Duderstadt, weiß sie allerdings auch viel über die Stadtgeschichte im Barock zu berichten – und vor allem über den Lebensalltag der Frauen ihrer Zeit.

Diese beiden Touren ergänzen das bisherige Angebot der Duderstädter Themenführungen, z.B. zu den Häuserinschriften, zur Kirchenkunst, zur Stadtbefestigung (mit dem Knickmeister, zu Fuß oder als Fahrradtour), zum mittelalterlichen Rechtswesen (mit dem Scharfrichter), zu den Fledermäusen im historischen Rathaus oder über die Feuer- und Flutkatastrophen in Duderstadt.

Infos und Anmeldungen in der Gästeinformation im historischen Rathaus unter Telefon 05527 841200 oder per Mail bei info@duderstadt.de.

50 JAHRE
Apollo

EINE ZAHLN,
ZWEI
BEKOMMEN.



ZUM JUBILÄUM GIBT ES ZU JEDER BRILLE AB 100 €
IM PAKET EINE SONNENBRILLE IN SEHSTÄRKE DAZU.

Der Preis für das ganze Paket entspricht dem Preis der ersten Brille oder Sonnenbrille (Fern- oder Lesebrille ab 100 € und Gleitsichtbrille ab 150 €). Ihre zweite Fern- oder Lesebrille im Wert von bis zu 100 € (bis zu 150 € als Gleitsichtbrille, wenn die erste Brille eine Gleitsichtbrille ist) wird im Paket nur zusammen mit der ersten Brille an dieselbe Person abgegeben. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Ein Angebot von Apollo, Inh. Optik View GmbH.

Jetzt online Termin vereinbaren.

apollo.de/termin

Apollo in Duderstadt
Marktstr. 58

Apollo

apollo.de | Rund 900x in Deutschland.



Initiatoren Hans-Georg Schwedhelm, Ulrich Scheidel und Bernd Köhler

Auf den Spuren der Geschichte des Obstes

Der Streuobstwanderweg verbindet Duderstadt und Mingerode

Rund um Mingerode wurde im Mai 2021 ein Streuobstwanderweg eröffnet, der nicht nur wunderschön ist, sondern auch richtig viel zu bieten hat. Nach einigen Ergänzungen im Frühjahr 2022 – ein Tipi für private Veranstaltungen und weitere Infotafeln sind dazugekommen – soll nun am Himmelfahrtstag am 26. Mai ein Familientag mit einem vielfältigen Programm in die malerische Natur locken.

Der Mingeröder Hans-Georg Schwedhelm, Ulrich Scheidel vom Landschaftspflegeverband Göttingen und der Duderstädter Wanderwegewart Bernd Köhler waren die ersten Initiatoren für das Projekt „Streuobstwanderweg“, das sowohl touristischen als auch nachhaltigen Ansprüchen gerecht wird.

Auf dem neu angelegten etwa acht Kilometer langen Rundweg verbinden sich alte Pfade zwischen Duderstadt und Mingerode mit spannenden Informationen: Zahlrei-

che Schautafeln am Wegesrand geben mit historischen Fotos und kurzen Texten Einblicke in die jahrhundertealte Geschichte der Streuobstwiesen um Duderstadt, informieren über Artenvielfalt und den ökologischen Nutzen dieser von Menschen bewirtschafteten Biotope.

Nun wurden weitere Tafeln aufgestellt, und das neue Tipi am Grillplatz bietet sogar Möglichkeiten für Übernachtungen in der Natur oder als Treffpunkt für Kindergeburtstage. An vielen Info-Stationen ist ein QR-Code an-



Nistmöglichkeiten für Insekten



Neue Infotafeln am Weinberg

gebracht, wo man weiterführende Texte abfragen kann. Wer die Augen offen hält, entdeckt auch einige Tiere in den Nistkästen für Vögel, Fledermäuse und Insekten. Zur Erntezeit können dann unterwegs Kirschen, Äpfel, Birnen und Pflaumen genascht werden. Verantwortlich für die Aufstellung des Tipis und die Instandhaltung des Wanderweges ist die Rentnergruppe Mingerode, die Dorf-Initiative Mingerode 2030 und der Streuobst e.V. Göttingen.

Es gibt zwei offizielle Startpunkte für den Rundweg, in der Lindenallee in Mingerode oder am Weinberg in Duderstadt, wo auch kostenlose Flyer mit einer Wanderkarte bereitgestellt werden. Aber auch "Quereinsteiger" können sich gut zurechtfinden. "Man muss nur den Schildern mit dem roten Apfel folgen", erklärt Bernd Köhler. Besondere Aussichtspunkte auf der Strecke sind die mittelalterliche Sulbergwarte und die Kirschwiese bei Mingerode.

Wer gern in Geselligkeit wandert, sollte sich den Familienwandertag am 26. Mai 2022 (Himmelfahrtstag) nicht entgehen lassen. Die Einnahmen dieser Veranstaltung sollen ebenfalls in die Pflege und Instandhaltung des Streuobstwanderweges fließen. Der Streuobstwanderweg ist dank einer tatkräftigen und finanziellen Unterstützung zahlreicher Ehrenamtlicher und der Bingo-Umweltstiftung entstanden.

Wer die ausführlich recherchierten Inhalte zum Streuobst und seiner Geschichte in Ruhe zu Hause nachlesen möchte, kann die 50-seitige Broschüre "Streuobstwanderweg Duderstadt – Mingerode" mit zahlreichen historischen Bildern in den Duderstädter Buchhandlungen Mecke und Seseke, in der Landschlachtereie in Mingerode oder im Buchladen "Rote Straße" in Göttingen für 7,50 Euro erwerben. Autoren sind Hans-Georg Schwedhelm mit Beiträgen zur Historie, Dirk Schwedhelm mit Infos zur Honigbiene und Ulrich Scheidel. Letzterer hat u.a. die Obstsorten bestimmt und beschreibt sie im Heft.



Die mittelalterliche Sulbergwarte ist eine Station auf dem Streuobstwanderweg



Raststation auf der Kirschwiese bei Mingerode

Programm am 26. Mai:

13 – 15 Uhr Grillgut und Getränke auf dem Grillplatz im Kirchtal

Ab 13 Uhr Kinderfest am Tipi auf dem Grillplatz, Kindermalaktion und mehr

14 Uhr Puppentheater am Grillplatz, "Kasperles Geburtstag"

15 – 17 Uhr Kirschkuchen und Kaffee auf der Kirschwiese am Sulberg

Ein Dach  vom Fach ...

Zimmerei und Holzbau
Dornieden & Nolte GmbH

Bostal 21 · 37115 Duderstadt
www.dornieden-nolte.de

Tel. 05527/998778


Eduard Koch
Bedachungsgesellschaft mbH

Am Euzenberg 2 – 4
37115 Duderstadt
Telefon 05527 2090
www.eduard-koch.de
info@eduard-koch.de

Qualität & Tradition in der 5. Generation

Ausführung aller Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten
Solar- und Photovoltaikanlagen
Schornsteinsanierung Reparaturdienst Bauklempnerei
Kranwagenverleih Baumfällarbeiten





Manuel Busse,
Sparkasse Duderstadt

Frühjahrsprojekt am Eigenheim: Spar-Potenzial nutzen und Immobilienwert steigern mit dem S-Modernisierungskredit

Der Außenbereich eines Hauses ist heute weit mehr als ein Nutzgarten mit Gemüsebeeten. Besonders in Zeiten von Lockdowns und Homeoffice konnten sich diejenigen freuen, die bei schönem Wetter Terrasse und Garten als Arbeitsbereich und in der Freizeit als erholsamen Lebensraum nutzen konnten. Umso mehr fiel dann vielleicht auch auf, was am eigenen Heim in die Jahre gekommen und nicht mehr zeitgemäß ist, oder was man noch optimieren könnte.

Reicht die Stromversorgung im Außenbereich für das Homeoffice? Ist die Terrassengestaltung familienfreundlich? Hilft vielleicht ein Pool im Garten bei der Work-Life-Balance? Mit einem S-Modernisierungskredit der Sparkasse Duderstadt lassen sich Bau- und Renovierungsmaßnahmen schnell und günstig finanzieren, um den privaten Wohnbereich an die eigenen modernen Lebensbedingungen anzupassen und dabei auch noch Umwelt und Klima zu schonen.

Bis zu 75.000 Euro können sofort und zweckgebunden für private Modernisierungsmaßnahmen ausgezahlt werden. „Der S-Modernisierungskredit vereint die Bedingungen aus einem Konsumentenkredit und einer klassischen Baufinanzierung. Das Eintragen einer Grundschuld ist jedoch in der Regel nicht nötig“, erklärt Manuel Busse, Marktbereichsleiter in der Sparkasse Duderstadt.

Die Modernisierungsmaßnahmen müssen allerdings eine Wertsteigerung der Immobilie erzielen. Dazu gehören z.B. Erneuerungen und Sanierungen von Dächern, Bädern, Heizungs- und Photovoltaikanlagen, energetische Sanierungsmaßnahmen, aber auch ein Terrassenumbau oder der Bau eines Swimming-Pools.

Mit einer Sanierung können Hausbesitzer und Wohnungseigentümer langfristig sogar Geld sparen. Bei der schwierigen wirtschaftlichen Situation im Bereich der Rohstoff- und Energiegewinnung ist davon auszugehen, dass die ohnehin schon in die Höhe getriebenen Energiekosten weiter ansteigen werden.

Eine Solaranlage macht unabhängiger von nur noch begrenzt zur Verfügung stehenden Rohstoffen. Die Erneuerung von Fenstern und Türen hilft zudem beim Energiesparen. Statt also mehr Geld für Energie und Rohstoffe auszugeben, ließe sich mit einer Modernisierung der Energieverbrauch senken, dabei der Wohnkomfort erhöhen und der Mehrwert der Immobilie steigern. Der Umwelt kommen energetische Sanierungen von Gebäuden ebenfalls zugute.

Der S-Modernisierungskredit der Sparkasse bietet Haus- und Wohnungseigentümern unkompliziert und schnell die finanziellen Mittel zu günstigen Zinsen und flexiblen Laufzeiten. Auf Wunsch wird ein Kreditschutz für die ganze Familie gewährt. Da Handwerkerleistungen steuerlich absetzbar sind, kann auch hier Geld gespart werden.

„Bei einem persönlichen Gespräch kann der S-Modernisierungskredit individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden angepasst werden. Die Rückzahlung ist über die vereinbarte Laufzeit fest kalkulierbar. Zudem sind Sondertilgungen jederzeit möglich“, nennt Manuel Busse weitere Vorteile des S-Modernisierungskredit-Angebotes. Für weitere Fragen stehen seine Kolleginnen und Kollegen der Sparkasse Duderstadt gerne zur Verfügung.

Telefon 05527 83-0.

E-Mail: direktfiliale@sparkasse-duderstadt.de.



Von der „Schnapsidee“ zum „Glücksfall“



Duderstädter Gin aus der Apothekenflasche

Aus einer „Schnapsidee“ ist ein Glücksfall geworden. Der Duderstädter Apotheker Michael Hasse und seine Frau Nadine wollten zu einer privaten Party ihren eigenen Gin herstellen. Inzwischen hat sich der London Dry Gin „Glücksfall No.1“ aus der Duderstädter Gin-Manufaktur zu einem ganzen Geschäftskonzept entwickelt.

Man trinkt ihn überall, den Gin aus der klassischen Apothekenflasche, in Bars und Gaststätten in der Region, zu festlichen Anlässen und beim gemütlichen Treffen mit Freunden. Die kleine Dosierung für unterwegs wird sogar in Pipettenflaschen abgefüllt.

Angefangen hatte alles einige Monate vor dem runden Geburtstag des Ehepaares im September 2019. Nadine und Michael Hasse hatten an einem Gin-Workshop teilgenommen und dort auch eine Mini-Destille, etwa in der Größe einer Feuerzangenbowle, erworben. Nach Versuchen mit verschiedenen Rezepturen, wo der Apotheker auf die Wurzeln seines Berufes stieß, war man erst richtig auf den eigenen Gin-Geschmack gekommen.

Die Premiere des „Glücksfalls No.1“ bei der privaten Party mit etwa 160 Gästen wurde zum vollen Erfolg. „Die Leute fragten, wo man den Gin kaufen könne. Also haben wir weitere Pläne gefasst, um etwas größere Mengen zu produzieren“, sagt Michael Hasse. Die Idee zur Firmengründung kam ins Rollen, und die Duderstädter Gin Manufaktur wurde geboren. Das Paar erstand dafür eine größere Destille. Der aus glänzendem Kupfer gehämmerte Kessel mit Edelstahlarmlaturen, Hähnen und Leitungen im Keller eines Duderstädter Fachwerkhouses aus der Gründerzeit wirkt schon eher wie eine kleine Dampfmaschine aus dem 19. Jahrhundert. Für die Gin-Zutaten fanden sich entweder regionale Anbieter oder Kontakte zu Bio-Händlern. Der Bio-Wacholder wird inzwischen eimerweise gekauft, und Rosmarin zur Verfeinerung des trinkfertigen Gin-Tonics wird im heimischen Garten angepflanzt. Erhältlich ist der „Glücksfalls No.1“ in diversen Duderstädter Lebensmittelgeschäften oder direkt in der Gin Manufaktur, **E-Mail: info@gluecksfall-gin.de**.

Mir dir zu trinken ist ein Glücksfall

Glücksfall
No. 1
London Dry Gin
aus der Region

WORLD GIN AWARDS SILVER

Vielen Dank für die zahlreichen Glückwünsche zum World Gin Award Silber

www.gluecksfall-gin.de
info@gluecksfall-gin.de
Instagram: gluecksfall1





Vorbereitung zum Godehardtag am Inklusiven Campus in Duderstadt, Foto Boermann

Godehardtag 2022 in Duderstadt: „Inklusion erlebbar“

Podiumsdiskussionen, Kultur, Workshops und Teilhabe im Godehardjahr
des Bistums Hildesheim

Das Bistum Hildesheim feiert 2022 das Godehardjahr zum 1000-jährigen Jubiläum der Priesterweihe des Heiligen Godehard. Auch in Duderstadt plant der Caritasverband Südniedersachsen gemeinsam mit der Vinzenz-von-Paul-Schule, der Lebenshilfe Eichsfeld und der Stadt Duderstadt ein großes Programm zum Godehardtag am Samstag, 9. Juli 2022, von 10 bis 16 Uhr. Das Motto lautet „Inklusion erlebbar“.

Auf einer mit selbstgenähten Wimpeln geschmückten Festmeile vom Inklusiven Campus an der Neutorstraße bis zur Vinzenz-von-Paul-Schule an der Christian-Blank-Straße wird mit Musik, Theater, Film, Lesungen und Workshops der Godehardtag gefeiert. Dazu wird auch der Hildesheimer Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ erwartet.

Zusätzlich zu den Veranstaltungen am 9. Juli sind drei Themenabende geplant, „mit hochkarätigen Referenten“, betont Ralf Regenhardt, Vorstandssprecher des Caritasverbands Südniedersachsen. Bei der Themenauswahl waren auch die Lebenshilfe Eichsfeld, vertreten durch den Vorsitzenden Martin Vollmer, und die Vinzenz-von-Paul-Schule, vertreten durch die Schulleiterin Sr. Dr. M. Dorothea Rumpf, involviert. Zum Auftakt „Inklusion am Arbeitsmarkt“ trafen sich Ende April auf dem Podium im

Duderstädter Rathaus: Gabriele Bock (Jobcenter Duderstadt), Kreishandwerksmeister Christian Frölich, Maria Ritter (Harz-Weser-Werke), Dietmar Linne (Vorstand der Steuerungsgruppe „Inklusion Bewegen“), und Lorenz Böning (Arbeitsagentur Göttingen). Moderiert wurde das Gespräch von Martin Fischer, Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen.

Das Thema Inklusion sei in Duderstadt tief verankert, durch Institutionen wie die Lebenshilfe, die Caritas, die Nähe zu den Harz-Weser Werken und dem Standort Ottopock, betonte Bürgermeister Thorsten Feike. Daher befindet sich Duderstadt längst auf dem Weg zu Modellkommune, was sich auch in neuen Projekten wie dem Inklusiven Campus der Caritas, dem Anbau am Eichsfeld-Gymnasium mit Integration der Pestalozzi-Förderschule und der weitgehend barrierefreien Innenstadt zeige.

In der ersten Podiumsdiskussion wurde deutlich, dass die Kommunikation zwischen Arbeitgebern, Arbeitsvermittlern, Fördereinrichtungen und den betroffenen Menschen verbessert werden müsse. Auf der einen Seite suchen Unternehmen neue Mitarbeiter, auf der anderen Seite finden Menschen mit Behinderung keine Arbeit. Alle Beteiligten sollten sich möglichst niedrigschwellig über Angebote, Nachfrage und Möglichkeiten der Förderung austauschen und informieren können.

Der Live-Mitschnitt der Veranstaltung ist auf Youtube zu finden unter dem Titel „Themenabend zum Godehardtag - Arbeitsmarkt in der Modellkommune Duderstadt“.

Zwei weitere öffentliche Podiumsdiskussionen finden zu folgenden Terminen und zu genannten Themen statt:

– Am Donnerstag, 19. Mai 2022, geht es um 19 Uhr im Forum des Schulzentrums Auf der Klappe um das Thema „Gelingendes Schulsystem in der Modellkommune Duderstadt“. Gäste auf dem Podium sind: Gabi Aßmann (kommissarische Rektorin der Pestalozzi-Schule), Katja Galonska (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule Göttingen), Viviane Leinemann (TV Jahn), Till Theele (Studienrat) und Landrat Marcel Riethig. Moderator ist Hans-Jürgen Marcus, früherer Diözesancaritasdirektor in Hildesheim.

– Am Donnerstag, 25. Juni 2022, heißt es ab 19 Uhr in der Aula am Inklusiven Campus „Inklusion und Mut für die Modellkommune Duderstadt“. Mit dabei sind Evelin Kohrs (Lebenshilfe Göttingen) und Diakon Martin Wirth (Seelsorge im Dekanat Göttingen). Die Moderation übernimmt Prof. Armin Sohns von der Hochschule Nordhausen.

KOMM IN UNSER TEAM

ALS
AZUBI ODER
PFLEGEKRAFT

caritas-suedniedersachsen.de/karriere

JETZT
BEWERBEN!

Caritasverband
Süd-niedersachsen e.V.

Schützenring 1
37115 Duderstadt
Tel.: 0 55 27 / 98 13-0

marktapotheke

Freundlichkeit Kompetenz **Liefer- und Versandservice**

Homöopathie und Schüssler **Naturheilverfahren**

Ernährungsberatung **Verschiedene Angebote**

marktapotheke | Inhaber Michael Hasse e.K.

Marktstraße 7 Telefon 05527 98 25 0

37115 Duderstadt info@markt-apotheke-duderstadt.de

Ihre Wünsche – Ihre Vorsorge

Bestattungen Leisner stellt Ihnen eine kostenlose Vorsorgemappe zur Verfügung. Darin können Sie Ihre Wünsche für das Lebensende festhalten und sicherstellen, dass diese auch entsprechend umgesetzt werden. Lassen Sie sich bei der

Gelegenheit gleich vor Ort beraten. Das Team von Bestattungen Leisner erläutert gern im persönlichen Austausch die Möglichkeiten zu Bestattung und Trauerfeier. Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter: **05527 / 24 42**



Foto: Lotte Ostermann / Ahorn Gruppe

BESTATTUNGEN

Leisner

In guten Händen ...

Das Team von Bestattungen Leisner ist mit viel Herzblut an der Seite Trauernder und erweist Verstorbenen respektvoll den letzten Dienst. Vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächstermin unter **05527 / 24 42**.

Unsere Filiale: **Jüdenstraße 11 | Duderstadt**

www.leisner-bestattungen.de

Berauscht im Verkehr?

Neue Rauschbrillen und ein Duderstadt-Parcours für Präventionsarbeit im Test

Wie verkehrstüchtig ist man wohl mit 0,8 Promille? Oder nach ein paar Joints? Für die Präventionsarbeit hat der Verein Duderstädter Schutzengel e.V. Rauschbrillen angeschafft, die einen bekifften oder betrunkenen Zustand simulieren. Nach unserem Test wird schnell klar: Im Straßenverkehr bleibt man besser nüchtern!

Der Schutzengel-Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, junge Menschen für die Gefahren beim Autofahren zu sensibilisieren, um Unfallsituationen besonders bei Fahranfängern zu vermeiden. Nach einer Schulung durch Dierk Falkenhagen, Präventionsbeauftragter des Duderstädter Polizeikommissariats, können Jugendliche sich als Schutzengel registrieren lassen und erhalten einen entsprechenden Schutzengelausweis. Der beinhaltet zugleich ein paar Bonuspunkte von regionalen Unterstützern, z. B. eine Ermäßigung im Kino etc.

Mit den Rauschbrillen kann ein Rauschzustand nach einem Joint oder nach vier Joints, bzw. mit 0,8 Promille Blutalkoholkonzentration bei Tagessicht und bei Nachtsicht simuliert werden. Neu ist zudem der Parcours mit Duderstädter Wahrzeichen, den Susanne Bednorz, Projektmanagerin bei Duderstadt 2030 als Kooperationspartner der Schutzengel, entworfen hat. Auf einer Plane sind hier eingezeichnete Wege abzuschreiten – möglichst auf der Linie oder auf markierten Punkten und Fußabdrücken. Um auch die Motorik und Reaktionsfähigkeit zu testen, hat Dierk Falkenhagen noch ein paar Pappbecher entlang der Strecke aufgestellt, die eingesammelt werden sollen.

Für unseren Test setzen wir die erste Rauschbrille auf – mit Tagessicht und der Simulation von 0,8 Promille. Die Konturen unserer Umgebung werden weich und die



Projektmanagerin Susanne Bednorz und Präventionsbeauftragter Dierk Falkenhagen testen den Rauschbrillenparcours

Farben verzerren sich etwas. Das Laufen auf der Linie traut man sich zwar noch zu, aber das stellt sich leider als fehlerhafte Einschätzung heraus. Die Schritte werden schon etwas breiter, um die Balance zu halten. Noch schwieriger wird es mit der Nachtsicht-Simulation. Nun verzerren sich auch die Lichtkegel und die Konturen in der Umgebung verschwimmen ineinander. Beim Einsammeln der Pappbecher muss man sich schon konzentrieren, um nicht daneben zu greifen.

Bei der Ein-Joint-Simulation bemerken wir ebenfalls weichere Konturen und unsere verlangsamten Reaktionen, aber der Parcours lässt sich noch einigermaßen gut erkennen. Bei der Vier-Joints-Simulation können wir die Linien nicht mehr lokalisieren und der Fuß tritt nur daneben. Es braucht einige Versuche und Griffe ins Leere, um die Becher einzusammeln – wenn man sie überhaupt findet. Klar wird: Mit vier Joints ist man absolut nicht mehr verkehrstauglich.

„An diese Erfahrungen im Parcours erinnern sich die Jugendlichen besser als an Theorieunterricht. Mit solchen Übungen geben wir einen Input, aber die eigentliche Präventionsarbeit findet im Nachhinein statt, wenn die Jugendlichen sich untereinander austauschen und ihre Erfahrungen verarbeiten“, erklärt Dierk Falkenhagen. Der Duderstadt-Parcours und die Rauschbrillen sollen in Zukunft bei den Projekten zur Verkehrssicherheit, zum Jugendschutz und bei der Drogenprävention zum Einsatz kommen.

Mehr Infos zur Arbeit der Schutzengel Duderstadt e.V. auf der Webseite: <http://www.schutzengel-duderstadt.de/startseite/index.html>

Impressum

Geschäftsführender Herausgeber: Jörg Christian Bornhoff | Mundus Marketing & Interactive GmbH, Sichelsteiner Weg 2, 34346 Hann. Münden, Tel. 05541 95799-0, info@mundus-online.de, www.mundus-online.de | Kaufmännische Leitung: Claudia Tarsa | Verkauf: Nadine Rohpeter (Ltg.), Heidrun Wegener-Kerff, Sinja Nordhausen, Carsten Eichenberg, Frank Rothmeyer, Kathrin Hennemann | Redaktion: Martina Stöneberg, Lutz Conrad, Markus Hartwig, Claudia Nachtwey | redaktion@mundus-online.de | Grafik & Layout: Ahmed Granica (Ltg.), Alice Walter, Hannah Marten | Social Media: Viktoria Kuke, Janne Amend, socialmedia@mundus-online.de | Vertrieb: Jan Kerff | Erscheint monatlich, haushaltsdeckende Verteilung in und um Duderstadt sowie Auslage an ausgewählten Ablagestellen | Druck: DDM GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel | Auflage: 15.000 Stk. | Bild- und Textnachweis – soweit nicht anders angegeben – Mundus Marketing & Interactive GmbH, Adobe Stock, Shutterstock, Fotolia, Pixabay, bei Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. www.meineregion365.de

Victor's
RESIDENZ-HOTEL
TEISTUNGENBURG
★★★★S

Gastfreundschaft für Reisende und Ausflügler

Victor's Residenz-Hotel Teistungenburg direkt am Grünen Band



Victor's Residenz Hotel
Teistungenburg

Cüneyt Cino Sovuksu, Nadine Wernicke,
Steffen Radespiel

Klosterstube am Victor's Residenz
Hotel Teistungenburg

Umgeben von herrlicher Naturlandschaft in der Mitte Deutschlands befindet sich das VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL TEISTUNGENBURG. Auf dem weitläufigen Gelände eines ehemaligen Zisterzienserinnenklosters erbaut, verspricht der Hotelkomplex neben hohem Komfort, einem riesigen Sport-Angebot und der großen Victor's Wasser- und Saunawelt vor allem eines: Ruhe und weitreichende Blicke in die umliegende Natur.

Auf der großzügigen NOVA Lounge Terrasse Sonnenterasse findet jeder seinen Lieblingsplatz mit wunderbarer Weitsicht auf grüne Wiesen und Felder sowie sanfte Hügel und artenreiche Wälder und einen traumhaften Sonnenuntergang. Ein vielfältiges Buffet und eine große Auswahl

an kalten und warmen Köstlichkeiten des VICTOR'S RESTAURANT sorgen überdies für lukullischen Genuss unter freiem Himmel. Auch das Grüne Band schlängelt sich am Vier-Sterne-Superior-Hotel entlang und zeigt eindrucksvoll, wie sich die Natur den ehemaligen innerdeutschen Grenzstreifen zurückerobert hat. Heute lassen sich hier mehr als 1.200 seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten entdecken.

Ob nach einem sportlichen Tag in der hoteleigenen Sportwelt oder ausgiebigem Wasserspaß in der 3.000 Quadratmeter großen Victor's Wasser- und Saunawelt, ein anschließender Sundowner auf der NOVA Lounge Terrasse mitten im Grün sorgt für einen krönenden Abschluss des Tages.

★★★ VERLOSUNG ★★★

**WIR VERLOSEN EIN ABENDESSEN VOM BUFFET FÜR ZWEI PERSONEN
INCL. EINER FLASCHE WEIN UND EINER FLASCHE WASSER**

Im Gewinnfall wird der Termin mit dem Betreiber direkt abgesprochen. Senden Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff "Victors" an: gewinnspiel@mundus-online.de. Einsendeschluss: 16. Juni 2022. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kontakt: Klosterweg 6 – 7, 37339 Teistungen
Tel. 036071 840 www.victors.de

Wie Planungsmuffel entspannt in den Urlaub kommen

Der Urlaub könnte so schön sein, wäre da nur nicht die lästige Planung. Die meisten wollen den Aufwand so gering wie möglich halten. Genau genommen sind es sechs Fragen, die sich auch Reisewillige mit wenig Planungslust zu allererst beantworten sollten: Welches Budget habe ich? Wann möchte ich verreisen? An welchen Ort und in welchen Kulturraum möchte ich reisen? Welche Art von Urlaub wünsche ich mir: Abenteuer oder Entspannung? Welcher Reisetyp bin ich: intro- oder extrovertiert? Möchte ich Ruhe oder Begegnung mit Einheimischen?



Der durchgeplante Urlaub aus dem Reisebüro

Kommen Urlauber zu dem Schluss, dass sie einem ausgearbeiteten Reiseplan mit entsprechender Beratung folgen möchten, empfiehlt Kerstin Heinen vom Deutschen Reiseverband: Ab ins Reisebüro, egal ob digital oder ganz klassisch vor Ort. Durch das breite Angebot an Urlaubsreisen decken Reisebüros inzwischen auch sehr ausgefallene Wünsche ab.

Aber selbst, wenn man seine Reise in die Hände von Profis legt, sollte man zu Beginn seine Wünsche so deutlich wie möglich äußern. Denn so lasse sich eine passende Individualreise zusammenstellen, die Urlaubern auch in ihrem Bedürfnis nach Flexibilität entgegenkomme, begründet Heinen. Dazu zählen längst auch ausgefallene Wünsche wie Roadtrips durch Mittelamerika. Es kann sich lohnen, mehrere Angebote zu vergleichen, um das passende Urlaubspaket zu finden.

Urlaubsglück ab der ersten Minute

Sonnenklar.TV Reisebüro Duderstadt

Gut beraten und sorgenfrei in den Urlaub: Im Sonnenklar.TV Reisebüro Duderstadt finden Reisefreudige alle Trends und Angebote rund um die Themen Freizeitgestaltung, Urlaub und Erholung. Die Inhaberin des bekannten Franchise-Unternehmens Isabell Große erklärt: „Alle TV-Angebote von Sonnenklar.TV können Sie preisgleich auch bei uns vor Ort buchen“. Der große Vorteil: eine persönliche Beratung und der direkte Preisvergleich zu anderen Anbietern.



Im Sonnenklar.TV Reisebüro Duderstadt beraten insgesamt drei Mitarbeiter: Isabell Große/Inhaberin (unten im Bild), Katharina Eckermann (links im Bild) und Rosa Karimow (rechts im Bild). Auch eine Azubine Lara Zwingmann (oben in der Mitte) beginnt im Sommer ihre Ausbildung hier vor Ort.

Aus dem Duderstädter Reisebüro werden regelmäßig Live-Schaltungen ins Studio des deutschen Privatsenders mit Sitz in München, dessen Programm aus Verkaufssendungen für Urlaubsreisen besteht, übertragen.

Isabell Große ist seit 2017 Inhaberin der Duderstädter Filiale und betont: „Zusätzlich zu allen TV-Angeboten kann man bei uns vor Ort natürlich auch alle namhaften Veranstalter buchen.“ Egal, ob Weltreise, Pauschalurlaub, Kreuzfahrten oder Wellnessaufenthalte – hier gibt es die große Vielfalt der Reisewelt. Darüber hinaus ist es auch möglich, nur Flüge oder auch Ferienwohnungen zu buchen. Angebote von regionalen Busreise-Unternehmen werden ebenfalls offeriert.

Aus ihrer Erfahrung weiß Isabell Große: „Nach wie vor ist die Türkei ein beliebtes Reiseziel für Familien. Ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, tolle Strände, familienfreundliche Anlagen und umfassende Kinderbetreuungsangebote versprechen Urlaubsglück für alle Mitreisenden von der ersten Minute an.“ Aber auch Spanien und Griechenland sind nach wie vor beliebte Ziele.

Das Reisebüro ist erreichbar unter: 05527 999 88 73 und unter duderstadt@sonnenklartv.de

Die Öffnungszeiten sind:

Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr und Sa.: 10 – 13 Uhr.

Reiserechtler: Geänderte Kreuzfahrtroute rechtfertigt Storno

Krieg in der Ukraine zwingt Anbieter zu Änderungen in Reiserouten

St. Petersburg ist ein beliebtes Anlaufziel bei Ostsee-Kreuzfahrten. Doch Reedereien wie MSC Cruises, Tui Cruises und Aida Cruises haben den russischen Hafen wegen des Angriffs Russlands auf die Ukraine vorerst von ihren Plänen gestrichen. So hatte etwa Aida angekündigt, die geplanten Anläufe in St. Petersburg in der Sommersaison 2022 zu streichen - alternativ sollen Häfen wie Riga, Oslo, Kopenhagen oder Visby angelaufen werden. Doch was heißt das für Urlauber, die eine Kreuzfahrt gebucht haben?

Schwerpunkt der Kreuzfahrt

Aus Sicht des Reiserechtlers Paul Degott aus Hannover ist so eine Änderung der Route eine „erhebliche Leistungsänderung“. Bei allem Verständnis für das Streichen des russischen Hafens von den Kreuzfahrtp länen haben Reisende laut Degott also die Möglichkeit, die Kreuzfahrt kostenfrei zu stornieren, wenn ihnen die neue Route nicht zusagt. „St. Petersburg ist ein Schwerpunkt so einer Kreuzfahrt. Visby beispielsweise ist sicherlich keine wertgleiche Alternative dazu“, sagt Degott.

Wer so eine Kreuzfahrt für den Sommer gebucht hat, wird vom Veranstalter über die Routenänderung informiert, so der Fachanwalt für Reiserecht weiter. Wichtig ist dann: Wenn man die Kreuzfahrt wegen der neuen Route nicht mehr machen will, muss man das dem Veranstalter so mitteilen. „Schweigen ist in dem Fall eine Einverständniserklärung mit den Änderungen“, so Degott. Wer die Kreuzfahrt storniert, bekommt sein Geld wieder. Schadenersatzansprüche bestehen nicht.

Minderungsanspruch bei Änderung während Reise?

Das gilt auch dann, wenn eine Kreuzfahrt schon gestartet ist und während der Reise ein Hafen wegen außergewöhnlicher Umstände wie in diesem Fall, für die die Reederei nicht verantwortlich ist, vom Plan gestrichen wird. Hier kommen allenfalls Minderungsansprüche in Betracht - also, dass man Teile des Reisepreises zurückfordert.

Wichtige Versicherungen rund ums Reisen

LVM Agentur Christa Rust

Nach langen Monaten „Corona-Pause“ wollen viele Menschen wieder reisen. Die LVM Agentur Christa Rust bietet alle wichtigen Versicherungen zu dem Thema an. So sind Sie beispielsweise mit der Auslandskrankenversicherung der LVM weltweit im Urlaub bestens geschützt – egal ob bei Krankheit oder einem Unfall.

Die Reiserücktrittsversicherung der LVM schützt Sie darüber hinaus unter anderem vor Stornokosten sowie Rückreise- oder Umbuchungskosten. Die Versicherung übernimmt Ihre Kosten, wenn Sie eine gebuchte Reise aufgrund von Krankheit oder einem anderen versicherten Grund nicht wie geplant durchführen können. Verschiedene Tarife – mit oder ohne Eigenbeteiligung – bieten Ihnen eine individuelle Absicherung.

Natürlich stehen Christa Rust und ihr Team Ihnen auch in allen anderen Fragen rund um das Thema Versicherung zur Seite.



Christa Bust

Industriestr. 27
37115 Duderstadt
Telefon 05527 9964238

Obertorstr. 6
37434 Gieboldehausen
Telefon 05528 2009114

<https://bust.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG



BI-CYCLES
SPORTLICH | ERGONOMISCH | INDIVIDUELL

Andreas Biebermann
Salmketalstr. 12
37115 Duderstadt
Tiftlingerode

Tel.: 05527 / 998 450
service@bi-cycles.de

MUSUNG

BUILD YOUR DREAM

SQlab
SPORTS ERGONOMICS

WWW.BI-CYCLES.DE

Bi-Cycles

Bei Bi-Cycles in Tiftlingerode bekommen Sie seit 17 Jahren einen guten Service und eine ausführliche Beratung. Individuelle Räder und E-Bikes sind ebenso im Programm, wie ergonomische Sättel und Griffe von SQ-Lab, die individuell vermessen werden, damit Sie sich auf Ihrem Rad wohl fühlen. In der Werkstatt werden Inspektionen und Reparaturen rund um das Fahrrad kurzfristig erledigt.



11 Museen in Südniedersachsen starten gemeinsames Marketing auf Instagram

Kooperation der Häuser wächst weiter bei Projekten im digitalen Bereich

Die Museumskette Südniedersachsen, ein Zusammenschluss von 11 Museen in der Region, bespielt seit Anfang April einen gemeinsamen Instagram-Account. Im Eichsfeld ist bisher das Grenzlandmuseum mit dabei, dessen Außenstationen sich sowohl auf thüringischer als auch auf niedersächsischer Seite befinden.



Grenzlandmuseum Eichsfeld

Weiterhin gehören das Museum Fürstenberg, der PS.Speicher, das Museum Friedland, das HöhlenErlebnis-Zentrum, das Portal zur Geschichte, das UNESCO-Welterbe Fagus-Werk, das UNESCO-Welterbe im Harz, das Weltkulturerbe Rammelsberg und das ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried zu dem Zusammenschluss im Projekt #wissengeteilt.

Mit dem gemeinsamem Marketing soll aufgezeigt werden, wie reich die Museumslandschaft in Südniedersachsen ist. Das Forum Wissen als Mitglied der Museumskette ergänzt das Angebot auf dem Instagram-Account. Regelmäßig wird auf Instagram in Zukunft ein Blick hinter die Kulissen der Häuser möglich sein. Am #Depotdiensttag werden besondere Objekte gezeigt, Mitarbeiter stellen ihren #Lieblingsplatz vor und #Kinder erklären das Museum.

Der Landschaftsverband Südniedersachsen stellte für dieses Projekt einen Antrag im Programm „Neustart Kultur“ der Bundesregierung.

<https://www.instagram.com/museumskette/>
<https://museumskette.de>



Vorder- und Rückansicht des neuen Forum Wissen.



Mathematische Modelle im Forum Wissen. Fotos: Liebethuth

Forum Wissen öffnet am Pfingstwochenende

Wissensmuseum der Universität Göttingen will Forschung mit Objekten erlebbar machen

Das Forum Wissen der Universität Göttingen öffnet am 4. und 5. Juni erstmals seine Türen für die Öffentlichkeit. Das neue Wissensmuseum möchte Forschung mit Objekten erlebbar machen: In den verschiedenen „Räumen des Wissens“ können Besucherinnen und Besucher Motive und Ideen, Praktiken und Netzwerke von Forschenden kennenlernen sowie unterschiedliche Perspektiven auf die rund 1.400 Objekte aus den Sammlungen der Universität Göttingen einnehmen.

Das Wissensmuseum ist im Gebäude der ehemaligen Zoologie an der Berliner Straße 28 direkt am Göttinger Bahnhof untergebracht und dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Auf einer Fläche von rund 1.200 Quadratmetern wartet die Basisausstellung mit einer ungewöhnlichen Szenografie auf, vom Bücherturm über den begehbaren Schreibtisch bis hin zu Bubble Chairs und dem sprichwörtlichen Holzweg. Im Sammlungsschaufenster stel-

len die Kustodinnen und Kustoden der akademischen Sammlungen der Universität wechselnde Objekte vor, und wer möchte, kann über Fachgrenzen hinweg auf dem Rundgang digital mit dem Handy Objekte sammeln und verschiedenen Perspektiven von Expertinnen und Experten auf ausgewählte Exponate lauschen.

Ergänzt wird die Basisausstellung durch wechselnde Sonderausstellungen zu bestimmten Themen. Das Angebot wird von Führungen und Veranstaltungen flankiert und ist barrierefrei. Angehörige der Universität Göttingen haben bereits einen Tag vorher, am Freitag, 3. Juni 2022, die Möglichkeit, das Forum Wissen kennenzulernen.

Die Pilotphase des Forum Wissen wird fünf Jahre lang unter anderem von Bund und Land Niedersachsen sowie lokalen und regionalen Förderern finanziert. Weitere Informationen sind online unter: www.forum-wissen.de zu finden.

luco/pug



Innovationspreis 2022 des Landkreises Göttingen

Jetzt noch schnell bewerben!

Beim Innovationspreis 2022 winken attraktive Geld- und Sonderpreise.
Foto: Beisert / WRG

Der Countdown läuft, am 31. Mai endet die Bewerbungsfrist für den Innovationspreis 2022 des Landkreises Göttingen. In diesem Jahr findet der Wettbewerb bereits zum 20. Mal statt, das Motto lautet „Auf den Punkt gebracht“. Nach Auswertung aller Bewerbungen durch eine unabhängige Jury wird der Innovationspreis 2022 dann am 10. November feierlich verliehen.

Gesucht werden auch in diesem Jahr wieder innovative Produkte, Verfahren, Dienstleistungen, Prozesse oder Geschäftsideen. Bewerben kann sich jeder, ganz gleich ob Gründer/innen, Unternehmen, Institutionen, freie Träger oder Einzelpersonen. „Der Innovationspreis des Landkreises Göttingen ist das Schaufenster für Kreativität und Tatkraft der Region“, so Landrat Marcel Riethig.

Geldpreise gibt es für die besten drei Innovationen in jeder der drei Kategorien: GründerInnen und JungunternehmerInnen (bis zwei Jahre), Unternehmen bis 20 MitarbeiterInnen und Unternehmen über 20 MitarbeiterInnen. Der jeweils Erstplatzierte erhält jeweils 3.000 Euro und eine von der Sparkasse Göttingen gestiftete Innovationsskulptur. Der Zweitplatzierte erhält jeweils 2.000 Euro und der Drittplatzierte jeweils 1.000 Euro. Ausgewählte Innovationen in jeder Kategorie werden als Videoclip von einem Filmteam dokumentiert. Alle Videoclips werden bei der Preisverleihung präsentiert und können im Anschluss von den Gewinnern für eigene Zwecke verwendet werden.

Vor allem Unternehmen und Institutionen, die auf Grund eines kleinen Budgets oder fehlenden Personals keine größeren PR- oder Marketing-Aktionen durchführen können, erhalten mit der Teilnahme am Innovationspreis die Chance, sich und ihre Innovationen einer

breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Zum Beispiel wird jeder Teilnehmer auf der WRG-Homepage mit einem Foto und einer Innovationsbeschreibung veröffentlicht.

Auch in diesem Jahr werden wieder zusätzlich attraktive Sonderpreise vergeben.. Die Sparkasse Göttingen fördert mit dem gestifteten Sonderpreis Integration und Soziales im Wert von 3.000 Euro Innovationen aus dem sozialen Bereich. Zusätzlich stiftet die Sparkasse Göttingen einen Sonderpreis Wissenschaft und Bildung im Wert von 3.000 Euro für Innovationen aus dem Forschungs- und Bildungsbereich. Der Verband Measurement Valley e.V. unterstützt mit dem Sonderpreis Messtechnik im Wert von 3.000 Euro Innovationen aus dem Bereich Messtechnik. Der Klima-Innovationspreis Niedersachsen im Wert von 10.000 Euro wird von dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz verliehen.



„Der Innovationspreis des Landkreises Göttingen ist das Schaufenster für Kreativität und Tatkraft der Region“, so Landrat Marcel Riethig.
Foto: LK Göttingen

Neu in diesem Jahr ist der Publikumspreis im Wert von 2.000 Euro, der am Abend der Preisverleihung per Abstimmung der Gäste vergeben wird. Ausgelost wird der Preis aus den Nominierten der drei Kategorien, die nicht unter den Preisträger-

Innen sind. Gestiftet wird dieser vom Mekom Regionalmanagement in Osterode.

Bewerben kann sich jeder aus der Region oder aus dem Bundesgebiet, ganz gleich ob GründerIn, Unternehmen, Institutionen, freier Träger oder Einzelperson. Die Innovation kann ein innovatives Produkt, ein Verfahren, eine Dienstleistung, ein Prozess oder eine Geschäftsidee sein. Die Innovation sollte vor maximal zwei Jahren eingeführt worden sein oder kann kurz vor der Umsetzung stehen. Alle wichtigen Informationen gibt es unter <https://www.wrg-goettingen.de/inno/innovationspreis-2022/bewerbungsverfahren>.
luco



Spiel mit der Physik

Carrera Rennstall Adelebsen: Eckhard Sporleder lässt Besucher an seinem Hobby teilhaben

Was hat ein Areal mit Scheune von 1880 mit moderner Freizeitbeschäftigung zu tun? Ganz einfach. Hier in Adelebsen, hinter der Fassade Lange Straße 20, betreibt Eckhard Sporleder den Carrera Rennstall. Geschwindigkeit, sagt er, sei immer sein Ding gewesen. Besonders historische Motorräder hatten es ihm angetan, bis aus seinem Hobby Liebhaberei wurde und er die Carrera-Bahn für sich entdeckte. Basteln, modifizieren und das Instandhalten der Technik – Carrera erfüllt dies alles. Und der nächste Schritt ließ nicht lange auf sich warten: Sporleder wollte mehr Menschen an seinem Hobby teilhaben lassen und für seine Liebhaberei begeistern. Der Carrera Rennstall Adelebsen war geboren.

Carrera-Feeling erleben: Gruppen können die Rennbahnen mieten

„Zur Verfügung stehen drei Bahnen des Systems Carrera Universal 132, das ist der Klassiker seiner Zeit“, stellt Eckhard Sporleder seinen Rennstall vor. Produziert von 1963 bis 1985, ist dieses analoge Dreileitersystem mit allen anderen Rennbahnsystemen nicht kompatibel. So sei es zwingend notwendig, ein Carrera Universal Fahrwerk zu verwenden. Sporleder spricht vom Fahrwerk und nicht von der Karosserie. Die unterscheidet sich sehr von der standardmäßig ausgelieferten aus brüchigem Kunststoff. An dieser Stelle kommt das Tuning zum Tragen. Die Karosserien der 16 Rennwagen, die auf den zur Verfügung ste-

henden unterschiedlichen Bahnen zum Einsatz kommen, sind durchweg aus stabilem Metall, dem die Kampfspuren anzusehen sind. Und das ist beabsichtigt. Sporleder vermietet seinen Rennstall an Geburtstags-, Kinder-, Jugend- oder auch Erwachsenengruppen, die das Carrera-Feeling erleben möchten. Und es gibt dabei viel zu lernen. Denn wer bei einem Carrera-Rennen erfolgreich sein und nicht in jeder Kurve aus der Bahn fliegen möchte, muss sich mit Physik auseinandersetzen. Für den Carreraspaß stehen drei Bahnen mit unterschiedlichen Ansprüchen zu 35 und 25 Metern Länge zur Verfügung.

Einweisung und Training

Gruppen, die seine Bahnen gemietet haben, erhalten vorweg eine Einweisung, Sporleder nennt dies Fahrerbesprechung. Sie dient dazu, alles Wichtige anzusprechen. Im Anschluss werden die drei Anlagen in Betrieb genommen und es wird trainiert. Dabei gilt unter anderem: Wer einen Unfall verursacht, muss die Fahrzeuge selbst bergen und wieder in die Fahrbahn einsetzen. In diesen Moment kann ein Fahrerwechsel stattfinden. So kommt jeder an alle Bahnen und mit jedem Piloten mal zusammen. Getränke und Speisen können mitgebracht und in der „Boxengasse“ nahe dem Kamin verzehrt werden. hwg

Kontakt: Carrera Rennstall, Lange Straße 20, 37139 Adelebsen. Tel.: 05506 / 764810. Zeiten und Preise auf Anfrage.



FLOOOT rockt am Abend den Wilhelmsplatz. Foto: Mario Hickethier

Comeback der Nacht der Kultur

Pro City präsentiert am 11. Juni acht Open-Air-Bühnen in der Göttinger Innenstadt

Endlich wieder Party! Nach zweijähriger Coronapause steigt am Samstag, 11. Juni, endlich wieder die Göttinger Nacht der Kultur. Die große Sause in der Innenstadt wartet mit einem umfangreichen und vielfältigen Programm auf. Zu den Highlights zählen das Open-Air-Konzert des Göttinger Symphonie Orchesters (GSO) und der Auftritt der Local Heroes Flooot.

Wenn das Göttinger Symphonieorchester zum einzigen Open-Air-Konzert auf dem Marktplatz vor dem Alten Rathaus anhebt, dann kann es sich nur um ein Datum im Event-Kalender der Göttinger Innenstadt handeln: Die Pro-City Nacht der Kultur. Am 11. Juni startet die 19. Auflage des Veranstaltungs-Highlights, bei dem die Göttinger Kulturszene ihr gesamtes Spektrum zeigt.

Besucherinnen und Besucher können sich auf ein umfangreiches und vielfältiges Programm freuen, das vielerorts bereits nachmittags beginnt: Auf acht Open-Air Bühnen, in Kirchen, Galerien, dem Alten Rathaus und zahlreichen weiteren Orten in der gesamten Göttinger Innenstadt erwarten sie Livemusik, DJs, Kunst-Ausstellungen und Kunsthandwerk, Tanz, Theater, Lesungen und vieles mehr – für jeden Geschmack und jede Altersklasse ist etwas dabei. Traditioneller Höhepunkt ist der Auftritt des Göttinger Symphonieorchesters auf dem Marktplatz vor dem Alten Rathaus unter freiem Himmel. Mit seinem künstlerischen Leiter Nicholas Milton prä-

sentiert das GSO ein Potpourri aus Klassik, Oper, Musical und Filmmusik.

Highlights GSO und Flooot

„Die Atmosphäre der Pro-City Nacht der Kultur mit ihrer fröhlichen Stimmung und dem facettenreichen Programm ist einmalig und begeistert immer wieder aufs Neue“, sagt Frederike Breyer, Geschäftsführerin der Pro-City GmbH, die das Event organisiert. „Wir sind sehr froh, dass die Veranstaltung endlich wieder stattfinden kann. Natürlich werden wir darauf achten, dass sich alle sicher und wohl fühlen können, vertrauen aber vor dem Hintergrund der Erfahrungen der letzten Events auch auf die Rücksichtnahme der Besucherinnen und Besucher.“

Die Kinder- und Familienbühne auf dem Wilhelmsplatz bietet ab 15 Uhr Tanz, Akrobatik und Trommeln zum Mitmachen. Auf der großen Bühne Wilhelmsplatz gibt es abends unter anderem ein Wiedersehen mit den Lo-



Bazarro Allstars. Fotos: Pro City

cal Heroes von Floot. Tanzdarbietungen verschiedener Gruppen aus Göttinger Sportvereinen sowie Cumbia mit den Bazarro All Stars sind ab 16 Uhr auf der Bühne auf dem Waageplatz zu sehen beziehungsweise zu hören. Musikalisch wird es ab 18 Uhr auch auf der Bühne an der Paulinerkirche, zum Beispiel mit Boogie-Pianist Joe Penzlin. Ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Kunst, Literatur und mehr für Jugendliche und Erwachsene bietet die Bühne des African Culture Clubs in der Prinzenstraße. Erstmals dabei ist die FanRaum DJ-Bühne der Göttingen 05 Supporters Crew in der Obere-Masch-Straße mit Musik ab 16 Uhr. Die DJ-Bühne Six Million Dollar-Stage wird dieses Jahr vor dem alten Auditorium zu finden sein, los geht es dort ab 17 Uhr.

Das vollständige Programm der Pro-City Nacht der Kultur ist auf www.einkaufen-in-goettingen.de sowie auf in der Innenstadt ausliegenden Flyern zu finden. Karten für Sitzplätze beim GSO-Konzert können in der Tourist Information am Alten Rathaus, Markt 8, gekauft werden. Dank großzügiger Unterstützung der Sponsoren sind abgesehen davon alle Programmpunkte kostenlos. *luco*



Front Porch Picking

PRO-CITY GÖTTINGEN

Samstag **11. JUNI**

PRO-CITY NACHT DER KULTUR

Wir danken unseren Sponsoren für ihre Unterstützung

Einbecher stadwerke GÖTTINGER GDA Piepenbrock P

Die Gesellschafter der Pro-City GmbH

GÖTTINGEN Sparkasse Göttingen VGH fair versichert GEA GEORG AUGUST UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Auszeichnungen für Baldwin



Kamar Baldwin in Action.

Foto: BGG/Sabine Klar

Die Play-Offs hat Basketball-Bundesligist BG Göttingen am Ende zwar knapp verpasst, die Saison wird den Fans dennoch positiv in Erinnerung bleiben. Zwischenzeitlich grüßte das Team von Headcoach **Roel Moors** sogar von der Tabellenspitze und die ganze Liga staunte über die Auftritt der Veilchen, angeführt von einem überragenden **Kamar Baldwin**. Der Topscorer der Göttinger musste die Saison nach einem Sehnenriss im Brustmuskel vorzeitig beenden, seine Leistungen wurden trotzdem auch nachträglich honoriert. Zunächst konnte sich der 24-jährige US-Guard über die Auszeichnung als zweibester Offensivspieler der Basketball-Bundesliga (BBL) freuen, Platz 1 ging hier an **TJ Shorts** (Crailsheim). Bei der Wahl zum wertvollsten Spieler (MVP) der BBL landete Baldwin schließlich hinter **Parker Jackson-Cartwright** (Bonn) und TJ Shorts auf Platz 3, den er sich mit **Luke Sikma** und **Maodo Lo** (beide Allba Berlin) teilte. *luco*

Daniela Jeksties folgt Angelika Kruse

Daniela Jeksties ist die neue Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Göttingen. Nach der Berufung durch ein einstimmiges Votum des Kreistags wurde sie nun von Landrat **Marcel Riethig** in ihr Amt eingeführt. Jeksties tritt die Nachfolge von **Angelika Kruse** an, die nach 32 Jahren in dieser Funktion in den Ruhestand gegangen war.

Die neue Gleichstellungsbeauftragte kennt den Landkreis und die Akteure gut. Bereits seit dem Jahr 2005 ist sie

in verschiedenen Bereichen in der Kreisverwaltung tätig. Zudem zeichnet sie fachliche Erfahrung in ihrer jetzigen Funktion aus; von 1996 bis 1998 war sie Mitarbeiterin der Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen und zuvor Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Husum. „Mit Daniela Jeksties haben wir eine qualifizierte, erfahrene und bestens vernetzte Besetzung für diese verantwortungsvolle Position gewinnen können. Sie bringt die notwendige Mischung aus Fachkompetenz, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen mit. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und ihre Beratung in allen Fragen der Gleichstellung“, so Riethig.



Neue Gleichstellungsbeauftragte: **Daniela Jeksties** (M.) wurde von Landrat **Marcel Riethig** in ihr Amt eingeführt, links die stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte **Lilia Nester**. Foto: LK Göttingen

„Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf steht für mich oben auf der Agenda. Damit hängen nach wie vor viele Herausforderungen zusammen, die die Pandemie verstärkt hat und die die Gleichstellungsstelle im Blick hat. Es geht auch um die Attraktivität der Kreisverwaltung als Arbeitgeber“, erläutert Jeksties ihre Schwerpunkte: „Aber auch die geschlechtergerechtere Verteilung und gesellschaftliche Anerkennung der Sorgearbeit zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und damit die Bekämpfung von Frauen-Altersarmut, Maßnahmen gegen geschlechterspezifische Diskriminierung, die Zusammenarbeit mit den Beratungsstellen und Gleichstellungsbeauftragten in den Gemeinden sind für mich und mein Team wichtig.“

In der Gleichstellungsstelle wird Jeksties durch die stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte **Lilia Nester**, **Martina Ballhausen** sowie **Mirja Ramola** (Koordinationsstelle Istanbul-Konvention) unterstützt. *luco*

Förderpreis für Anna Paula Muth

Die Schauspielerin **Anna Paula Muth** ist vom Förderverein des Deutschen Theaters (DT) Göttingen mit dem Nachwuchsförderpreis ausgezeichnet worden. Den Förderverein gibt es seit 1998 und seit nunmehr 22 Jahren vergibt er alljährlich diesen Preis an junge SchauspielerInnen.

Anna Paula Muth, die seit der Spielzeit 2019/20 am Haus engagiert ist, fällt mit ihrem ersten Engagement und als Schauspielerin unter 35 in das Bewertungsfeld der Jury, überzeugte durch großartige und glaubwürdige Rollenpräsenz und Wandlungsfähigkeit. Von ihrer ersten Produktion „Vögel“ am DT hat sie einen Weg zurückgelegt, der über Rollen wie Amalia in Schillers „Die Räuber“, Lietta in Luchino Viscontis „Gewalt und Leidenschaft“, aber auch über ganz sprachlose Momente bei **Peter Wortsmans** „Der tätowierte Mann“ ging.

Am Tag der Preisverleihung im DT-Keller moderierte Förderverein-Vorsitzende **Jan Thomas Ockershausen** und **Tina Fibiger** hielt eine ehrende Laudatio, um schließlich Anna Paula Muth als Gewinnerin zu verkünden. Nach der Urkundenübergabe gestalteten Muths Kolleginnen und Kollegen den Vormittag. **Andrea Strube** widmete ihr einen rührend lustigen Brief, Muths eigener Spielclub holte ein Spiel aus vergangener Zeit hervor und Schauspielkol-



Nachwuchspreisträgerin **Anna Paula Muth** umrahmt von **Jan Thomas Ockershausen** und **Tina Fibiger**. Foto: Lucie Mohme

lege **Paul Trempnau** und der leitende Musiker **Michael Frei** dichteten für die Preisträgerin einen Song aus Texten ihrer Figuren. Im Anschluss wurde die Schauspielerin bei sonnigem Wetter und guter Stimmung im DT-Bistro beglückwünscht. *luco*

Sonniges Comeback der Tour d'Énergie

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte sich das Göttinger Jedermann-Radrennen Tour d'Énergie nun über ein sonniges Comeback freuen. Bei bestem Radfahrerwetter – nicht zu heiß und trocken – waren rund 3.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Strecken über 45 und 100 Kilometer gestartet. Absolut ihren Spaß hatte auch Göttingens Oberbürgermeisterin **Petra Broistedt**, die vor dem Jahnstadion die Teilnehmer mit einem Startschuss ins Rennen schickte, eine Premiere für sie! „Meine Mutter hat immer gesagt, fahr nicht zu schnell, nie über 20 km/h. Also fahr alle schön vorsichtig“, gab Broistedt den Radlern mit auf den Weg. An ihre Höchstgeschwindigkeitsvorgabe wird sich allerdings kaum einer gehalten haben, schließlich ist die TDE ja ein Radrennen...

Im Zielbereich wurden die Radsportler wie gewohnt von tausenden Zuschauern angefeuert, auch **Andreas Gruber**, Chef der veranstaltenden Göttinger Sport und Freizeit GmbH (GoeSF), war restlos begeistert: „Es war ein perfekter Tag. Das Wetter hat mitgespielt, die Organisation hat bestens funktioniert, wie sind sehr zufrieden.“ Dass das Göttinger Jedermann-Radrennen mittlerweile nicht nur in Deutschland einen hervorragenden Ruf genießt, zeige auch die Tatsache, dass in diesem Jahr insgesamt Teilnehmer aus 29 Nationen am Start gewesen sind.



Sie strahlten mit der Sonne um die Wette (v.l.): GöSF-Chef **Andreas Gruber**, **Petra Broistedt** und ihr Vorgänger **Rolf-Georg Köhler**, der sich das Rennen auch nicht entgehen ließ. Foto: Conrad

Auch **Johannes Frey** und **Jonas Stechmann** vom Organisationsteam konnten ein zufriedenes Fazit ziehen: „Die Teilnehmerzahl lag deutlich über unseren Erwartungen und die Zuschauerzahl lag fast auf dem Niveau aus der Zeit vor Corona. Glück muss man natürlich auch haben, die Wettervorhersage war ja in den Tagen zuvor nicht ganz so gut. Und dann so ein perfekter Tag mit reichlich Sonnenschein, was wollen wir mehr.“ *luco*



Wir werden eines der schönsten Möbelhäuser der Region

Möbel Jaeger: Totalumbau in Göttinger Filiale

Das Wort „Nachhaltigkeit“ umschreibt die Firmenphilosophie und Ausrichtung des Möbelhauses Jaeger wohl am besten. Mehr als 1,6 Millionen Euro investiert das Unternehmen in diesem Jahr in den Umbau und die Renovierung der Göttinger Filiale. Dabei legt das Unternehmerpaar vor allem Wert auf die energetische Sanierung des Objektes und die Umstrukturierung der Verkaufsräume.

Nachhaltige Gebäudesanierung

„Unsere Dachflächen werden mit Solarpanels bestückt“, erklärt Gül Jaeger. Darüber hinaus wird die komplette Innenbeleuchtung entfernt und durch neue, hochmoderne LED-Lampen ersetzt. Diese seien nicht nur energiesparend, sondern bieten die Möglichkeit durch Farb- und Dimmfunktionen Akzente und Stimmungen zu erzeugen und die Möbel so noch besser in Szene zu setzen. Die Gestaltung der 10.000 Quadratmeter Verkaufsfläche wird einem ganz neuen Konzept folgen. Alles wird offen, heller, moderner. Die Rasterdecken werden entfernt. Es gibt keine Wegführung innerhalb des Hauses mehr. „Man kann sich absolut frei bewegen und sich an jeder Stelle inspirieren lassen“, so Gül Jaeger. Die Pläne für das neue Raumkonzept stammen von dem bekannten Kölner Innenarchitekten Werner Quadt, der „uns selbst mit seinem innovativen Ideenreichtum überrascht hat.“ Auf dem Kundenparkplatz vor dem Möbelhaus werden E-Ladestationen installiert. Durch die verkehrsgünstige Lage an der A7 werden diese dann auch auf der offiziellen Liste der Autobahn-Ladestationen aufgeführt.

Nachhaltiges Sortiment

Während der Umbauphase, die Ende Mai beginnt, geht der Verkauf weiter. Der bereits begonnene Abverkauf mit zahlreichen reduzierten Möbelstücken aus allen Segmenten wird ebenso fortgeführt. „Wir bauen jeweils in einzelnen Bauabschnitten, sodass wir den Umbau während der

Ladenöffnung machen können. Natürlich wird es einige Einschränkungen wie Lärm und auch ein wenig Staub geben, aber dafür belohnen wir unsere Kunden mit besonderen Preisen für Abverkaufsware, aber auch bei Neubestellungen wird es besonders günstige Preise geben“, erklärt Bernd Jaeger. Mit der geplanten Neueröffnung im Herbst dieses Jahres können die Kunden auch ein neues Sortiment erwarten. „Gerade während der Corona-Zeit haben wir gemerkt, dass sich die Wünsche und Ansprüche unserer Kunden geändert haben. Es gibt eine vermehrte Nachfrage nach hochwertigem und vor allem nachhaltigen Mobiliar“, so Gül Jaeger. Egal, ob bei der Küche, die aus nachhaltig angebauten Hölzern aus Deutschland gefertigt ist oder bei schadstofffreien Kinderzimmereinrichtungen. „Unsere Kunden wünschen sich Transparenz bei den verarbeiteten Materialien, den Produktionsstandorten und -bedingungen“.

Nachhaltige Einrichtung für Ihr Zuhause

Hochwertige Markenmöbel von den bekannten Herstellern COR, Desede, Leolux, Brühl und Rolf Benz erwarten die Kunden ab September im Hause Jaeger. Im Bereich der Küchentrends werden NEXT125 und Team7 mit ihren exklusiven Designs und modernster Funktionalität vertreten sein. Im Fachsortiment der Boutique gibt es die Neuheiten von ASA, Fink Living und Joop. „Wir legen besonderen Wert darauf, möglichst alle Kundenwünsche zu erfüllen. Dazu gehört für uns auch, dass unsere Mitarbeiter nicht einfach nur verkaufen, sondern gemeinsam mit unseren

Kunden planen. Jedes Zimmer wird auf Wunsch von unserem gut ausgebildeten Personal zentimetergenau vermessen und individuell gestaltet. Stilvolles Wohnen ist der Grundpfeiler für das persönliche Wohlfühlen und das wollen wir unterstützen.“

Nachhaltige Familienphilosophie

Das Ehepaar Gül und Bernd Jaeger betreibt die Möbelhäuser in Witzenhausen, Göttingen, Worbis und Oberdorla bereits in der zweiten Generation. Ihre beiden jüngsten Kinder machen gerade Abitur und starten dann eine Ausbildung in der Möbelbranche. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir unsere Arbeit in einigen Jahren in die Hände der nächsten Generation geben dürften. Und bislang sieht es ganz gut aus“, lächelt Gül Jaeger. Auch dafür engagieren sie sich, bauen den Standort Göttingen um: „Wir wollen, dass die Kinder sich mit unserem modernen Einrichtungshaus identifizieren können und es gern weiterführen.“

Nachhaltige Mitarbeiterbindung

Das Thema Aus- und Weiterbildung wird im Hause Jaeger großgeschrieben. Um den wachsenden und sich ändernden Kundenansprüchen gerecht zu werden, können Mitarbeiter regelmäßig Fortbildungen in Anspruch nehmen. „Wegen des Umbaus in Göttingen suchen wir auch weiter Fachpersonal im Bereich Verkauf. Bewerben Sie sich gern bei uns“, erklärt Bernd Jaeger. Zum Herbst gibt es auch wieder freie Ausbildungsplätze. „Wir geben jungen, motivierten Menschen gern eine Chance, in unseren Häusern ihre Lehre zu absolvieren und bieten ein ansprechendes Einstiegsgehalt und eine Übernahmegarantie.“ Bewerbungsunterlagen können per E-Mail oder postalisch abgegeben werden.

Geschichte des Standortes Göttingen

Bereits seit 1965 unterhielt die Firma CJ Möbel Jaeger ein Geschäft in Göttingen. „Das war damals eher eine Lagerhalle, als ein Möbelgeschäft: Aber, wir waren präsent und der Verkauf florierte“, so Bernd Jaeger. Drei Jahre später errichtete das Unternehmen am Lutteranger die neue Filiale, die 1979 in einen dreigeschossigen Bau erweitert und auf 5.000 Quadratmeter Verkaufsfläche ausgebaut wurde. „Als eines der ersten Möbelhäuser in ganz Deutschland wurde hier ein gläserner Fahrstuhl installiert“, so Jaeger. In 2012 fand der letzte Totalumbau statt. „Das ist allerdings schon 10 Jahre her und der Markt hat sich dementsprechend verändert.“

**Gartenmöbel in großer Auswahl
ganzjährig verfügbar!**



Stressless®

AB SOFORT!

30%

AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE



Totalräumungs- verkauf wegen KOMPLETTUMBAU

GREIFEN SIE ZU!

Wir bauen um und Sie sparen beim Möbelkauf!

**AB SOFORT IN GÖTTINGEN -
und nur solange der Vorrat reicht.**

**Auf alle gekennzeichneten
Ausstellungsstücke**

bis
zu **70%**

20%*
RABATT AUF

**BOUTIQUE-ARTIKEL
ODER LEUCHTEN
IHRER WAHL**

ENDSPURT IM ABVERKAUF!

Schnell sein lohnt sich,

denn bei Möbel Jaeger in Göttingen ist der Abverkauf schon in vollen Gänge. Es warten im Rahmen des Räumungsverkaufs zurzeit sensationelle Vorteile und sagenhafte Rabatte auf Sie.

Wer sich jetzt seinen Wohnraum erfüllen möchte, kann dies zu ganz besonders attraktiven Preisen tun.

Egal, ob Bad, Wohn- & Esszimmer oder eine der verbliebenen Ausstellungsküchen, ab sofort gibt es satte Nachlässe von bis zu **70%** in allen Abteilungen.

Ihr Bernd Deutz
Bernd Deutz, Hausleiter Göttingen

30%*
AUF MÖBEL UND KÜCHEN
NEUBESTELLUNGEN

* Gilt nur bei Neuaufträgen und auf unsere aktuellen Listenpreise, ausgenommen mit Werbepreis gekennzeichnete Ware, reduzierte Artikel, Artikel aus unserem Online-Shop sowie Produkte der Firmen Comfort Republic, Naos, Calligaris, Akante, Rummel, Joop, Holtkötter, Oligo, Cartellani & Smith, Molto Luce, BM Leuchten, Holland & Holland, Domos, Stressless, Brühl, Freistil, Rolf Benz, Ronald Schmidt, Bodahl, Team7, Miele und Gartenmöbel. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar.

* Alle angegebenen Abverkaufspreise sind Abholpreise. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.



Lena Philipp
und Janina
Köther.



Eine zehnköpfige Gemeinschaft junger Leute aus dem nahe gelegenen Ort Varmissen hat am Gaußturm ein Café etabliert. Der kleine, für eine Außengastronomie vorgesehene Raum am Fuße des Turms eignet sich dafür vortrefflich.

Fotos: Hartwig

Mehr als ein Kiosk

Eine Gemeinschaft aus Varmissen betreibt den „Gaußturm Kiosk“

Der Gaußturm bei Dransfeld ist ein wunderbares Ausflugsziel sowie Startpunkt für Wanderungen zu Fuß oder per Rad gleichermaßen. 1964 errichtet, bietet der Turm mit einer Aussichtsplattform auf 45 Meter sowie dem Panorama-Restaurant auf rund 15 Meter Höhe Ausflüglern mehrere Gründe für einen längeren Stopp auf dem Hohen Hagen. Seit vielen Jahren allerdings ist das Restaurant verwaist, der Gaußturm hat mit den Jahren an Attraktivität verloren.

Jetzt ist wieder Leben eingekehrt in dem Turm, der von seiner Aussichtsplattform aus einen tollen Blick auf den Dransfelder Wald sowie umliegende Ortschaften bietet. Der Start hierzu erfolgte Anfang des vergangenen Jahres mit einem kreativen Gedanken: Eine zehnköpfige Gemeinschaft junger Leute aus dem nahe gelegenen Ort Varmissen hatte die Idee, am Gaußturm ein Café zu etablieren. Der kleine, für eine Außengastronomie vorgesehene Raum am Fuße des Turms würde sich vortrefflich eignen, und sanitäre Anlagen sind auch vorhanden.

Wenig später erfolgte eine Ausschreibung, auf die man sich sofort bewarb, erzählt Lena Philipp, Sprecherin des Teams, das dem Ausflugsziel wieder ein Stück seiner alten Bestimmung zurückgeben will. Es kam die Einladung der Gemeinde mit der Möglichkeit, das Konzept für den Gaußturm Kiosk vorzustellen. „Am 30. April bekamen wir die Zusage, unser erster Öffnungstag war der 3. Oktober. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde war gut“, blickt sie zurück.

Kultur Café

Das, was die Betreiber am Fuße des Gaußturms jeden Sonntag von 11 bis 18 Uhr bieten, geht über das gewohnte Kiosk-Angebot hinaus. „Wir verstehen uns als Kultur Café,

wo es neben einem regionalen Angebot aus Snacks, Eis und Kuchen sowie heißen und kalten Getränken noch mehr geben soll: Veranstaltungen, aber auch Möglichkeiten zum Kennenlernen, Vernetzen und Entstehenlassen von Ideen spielen im Konzept des Gaußturm Kiosk eine große Rolle. Es gibt zu wenig Orte, die das anbieten.“

Ein gutes Beispiel hierfür war die Veranstaltung zum Internationalen Frauentag am 8. März. Wissenschaftliche Infos sowie Künstlerisches haben sich am Gaußturm die Hand gegeben. Es gab eine Ausstellung zu „Frauen in der Wissenschaft“, die an den weiteren Sonntagen im März fortgeführt wurde mit Frauen, die in der Wissenschaft gewirkt haben, aber nicht die Berühmtheit erlangten wie ihr Kollege Gauß.

Sommerfest und Astronomie-Abend

Für die nahe Zukunft stehen ein Sommerfest und ein Astronomie-Abend im Kalender. Während das bunte Programm zum Sommerfest am 10. Juli unter anderem Kinder- und Figurentheater bietet, verwandelt der Astronomie-Abend, dessen Termin noch nicht feststeht, das Areal unterm Gaußturm in eine Art Hörsaal mit Teleskopen. Lena Philipp: „Es ist viel in Planung.“

Keine warme Küche: FoodTruck oder Imbisswagen gesucht

Dass sich zu Fuß des Gaußturms keine warme Küche realisieren lässt, soll bald Vergangenheit sein. Herzhafte Angebote für den hungrigen Magen gehören einfach dazu. Deshalb ist das Kiosk-Team auf der Suche nach Kooperationen mit einem FoodTruck oder einem Imbisswagen. Dies werde, so Lena Philipp, die Vielfalt auf dem Hohen Hagen kulinarisch bereichern.

hwg

20 Jahre Gewaltschutzgesetz

„Rote Frauen“ informieren in Stadt und Landkreis

Anlässlich des 20. Jubiläums des Gewaltschutzgesetzes planen der Frauen-Notruf und die Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen gemeinsame Öffentlichkeitsaktionen. Die Aktion am 28. April hat 13 rote Frauenfiguren auf den Weg geschickt, die mit Informationen zum Thema Gewalt an Frauen sowie Beratungs- und Notrufnummern bestückt sind. Errichtet sind sie in Städten des Landkreises wie Hann. Münden, Osterode und Northeim sowie stark frequentierten Orten in Göttingen wie etwa im Klinikum und der Universität. Das Gewaltschutzgesetz habe zum Ziel, Frauen besser vor Partnerschaftsgewalt zu schützen, erläuterten Daniela Jeksties, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Göttingen, Mirja Ramola, Koordinatorin Istanbul-Konvention, Birgit Kepke-Hartwig, Koordinatorin Familienzentren sowie Claudia Meise und Anna Walther (Frauen-Notruf). Das Gesetz habe Polizei, Justiz und Beratungsstellen ein Gesamtpaket zur schnellen Hilfeleistung ermöglicht und niedersachsenweit zu 28 Interventionsstellen geführt. Niedersachsen sei auf diesem Gebiet Vorreiter. Die in Rot gehaltenen Figuren seien auch als Mahnung zu verstehen, dass weiterhin jede vierte Frau Opfer von Partnerschaftsgewalt werde.

hwg



Daniela Jeksties, Anna Walther, Mirja Ramola, Claudia Meise und Birgit Kepke-Hartwig (v.l.) haben die „Roten Frauen“ vorgestellt. Foto: Hwg

Sie wollen meineRegion als Werbefläche nutzen?

Unsere Mediaberater helfen Ihnen gerne und freuen sich auf Ihren Anruf

Nadine Rohpeter
Verkaufsleitung
Tel. 05541 95799 -15



Sinja Nordhausen
Mediaberaterin
Tel. 05541 95799 -18

VERTEILUNGS- GEBIET



Heidrun Wegener-Kerff
Mediaberaterin
Tel. 05541 95799 -14



Kathrin Hennemann
Mediaberaterin
Tel. 0160 3336085



Frank Rothmeyer
Mediaberater
Tel. 05541 95799 -16



MUNDUS Marketing & Interactive GmbH · Verlag & Full-Service-Werbeagentur

Sichelnsteiner Weg 2 | 34346 Hann. Münden | Tel. 05541 95799
info@mundus-online.de | www.mundus-online.de

meinerregion



Vorsicht vor Sex-Fallen im Netz

Polizei Göttingen warnt vor zunehmenden Online-Erpressungen

Die Polizei in Göttingen registriert seit geraumer Zeit eine Häufung von Anzeigen im Zusammenhang mit Online-Erpressungen. Oftmals handelt es sich dabei um Fälle von sogenannter „Sextortion“. Der Begriff setzt sich zusammen aus „Sex“, und „Extortio“n“ (engl. Erpressung).

Bei diesem Kriminalitätsphänomen werden die Geschädigten von vorgeblich weiblichen Personen in sozialen Medien, zumeist bei Facebook oder Instagram, kontaktiert. Anschließend wird durch den Täter oder die Täterin vorgeschlagen, die Chatkonversation über einen anderen Messenger-Dienst wie Google-Hangouts oder Whats-App fortzusetzen und dort intimes Bildmaterial auszutauschen. Sobald die Geschädigten intime Aufnahmen von

sich übermittelt haben, wird ihnen mit der Veröffentlichung des kompromittierenden Bildmaterials gedroht, wenn sie nicht dazu bereit sind, einen gewissen Geldbetrag zu überweisen.

Betroffenen wird geraten, bei Anfragen von unbekanntem Nutzerprofilen vorsichtig zu sein und diese gegebenenfalls zu ignorieren. Sollte es bereits zur Übermittlung von Bildmaterial und Geldforderungen gekommen sein, sind Betroffene angehalten, umgehend jegliche Konversation mit den Tätern zu beenden und die entsprechenden Nutzerprofile zu blockieren. In keinem Fall sollten Zahlungen geleistet werden. Erfahrungsgemäß kommt es nur in seltenen Fällen tatsächlich zu einer Veröffentlichung der Aufnahmen.



Millie

Hat dir eine Freundschaftsanfrage
gesendet

 Antworten



Unbedingt Anzeige erstatten!

Häufig agieren solche Betrüger-Banden aus dem Ausland heraus und machen eine Nachverfolgung bzw. Aufklärung und damit Strafverfolgung für die Polizei sehr schwer. Dennoch wird Opfern empfohlen, unbedingt Anzeige bei der örtlichen Polizei oder alternativ über die Online-Wache: (<https://www.onlinewache.polizei.niedersachsen.de>) zu erstatten. Hilfe erhalten Betroffene auch beim Präventionsteam der Polizeiinspektion Göttingen (Erreichbarkeiten siehe https://www.pd-goe.polizei-nds.de/dienststellen/pi_goettingen/praeventionsteam/das-praeventionsteam-der-pi-goettingen-114240.html).

„Immer häufiger finden Kontaktaufnahmen über das Internet statt. Corona ließ oder lässt oft keine Möglichkeiten zu, Treffen im öffentlichen Raum durchzuführen. Insbesondere die jüngeren Generationen nutzen immer

mehr die Möglichkeit Bekanntschaften über die sozialen Medien zu schließen. Doch Vorsicht!“, warnt Kriminalhauptkommissarin Corinna Klaus-Rosenthal und ergänzt:

„In der Vergangenheit kam es dabei auch zur Ausnutzung für kriminelle Zwecke. Eine Person nimmt über ein Chatportal Kontakt zu einer anderen Person auf. Man tauscht sich über möglicherweise auch einen längeren Zeitraum in einem Chat aus. Manchmal mit Videoübertragung, manchmal auch nur schriftlich. Nach einer gewissen Zeit werden auch intimere Dinge angesprochen, erklärt Bedürfnisse und Wünsche und übersendet sich nach einer gewissen Zeit auch Fotos und anderes Bild- oder Tonmaterial. So kommt es aktuell immer wieder vor, dass Menschen sich ihrem oder ihrer vermeintlichen neuen Internetliebschaft sehr freizügig zeigen. Handelt es sich dann um eine international agierende Betrüger Bande, müssen Sie feststellen, dass Sie missbraucht wurden. Zum einen durch Fertigung und Versenden von Nacktbildern von sich, aber auch durch nachfolgende Erpressungshandlungen. Die Gegenseite fordert die Erstellerin oder den Ersteller solchen Bildmaterials auf, eine gewisse, meist nicht geringe Geldmenge zu überweisen. Sofern dem nicht nachgekommen wird, wird gedroht das Bildmaterial zu veröffentlichen. Dafür wurden im Vorfeld die Internetkontakte ausgespäht oder Kontaktdaten gehackt. Diese Vorgehensweise nennt man ‚Sextortion‘ und stellt eine Straftat dar.“

Tipps der Polizei

So schützen Sie sich vor „Sextortion“:

- ▶ Nehmen Sie keine Freundschaftsanfragen von fremden Personen an
- ▶ prüfen Sie regelmäßig Ihre Account- und Privatsphäre Einstellungen (insbesondere nach Aufspielen von Updates)
- ▶ Seien Sie zurückhaltend mit der Veröffentlichung persönlicher Daten wie Anschrift, Geburtsdatum oder Arbeitgeber
- ▶ Stimmen Sie nicht vorschnell einem Videochat zu
- ▶ Im Zweifel kleben Sie die Chatkamera zunächst ab, um lediglich verbal zu kommunizieren und das Geschehen zu beobachten
- ▶ Stimmen Sie keinen Entblößungen oder intimen Handlungen in Videochats zu, wenn Sie die Person erst seit kurzem kennen.
- ▶ Halten Sie Betriebs- sowie Virenschutzsysteme auf Ihren online-genutzten Endgeräten wie Smartphone, Laptop, Tablet oder Computer immer auf dem aktuellen Stand, um sich vor Schadsoftware, sogenannter Malware, zu schützen. Es gibt Malware, die Ihre Webcam problemlos aktiviert und Sie damit jederzeit filmen kann. Sollten Sie einen Verdacht haben oder bereits erpresst werden:
 - ▶ Überweisen Sie kein Geld. Die Erpressung hört nach der Zahlung meist nicht auf.
 - ▶ Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei.
 - ▶ Kontaktieren Sie den Betreiber der Seite und veranlassen Sie, dass das Bildmaterial gelöscht wird. Nicht angemessene Inhalte kann man dem Seitenbetreiber über eigens hierfür eingerichtete Buttons melden.
 - ▶ Brechen Sie den Kontakt zu der anonymen Person sofort ab, reagieren Sie nicht auf Nachrichten.
 - ▶ Sichern Sie die Chatverläufe und Nachrichten mittels Screenshot.

luco

FORUM WISSEN

GÖ

Was Wissen schafft.

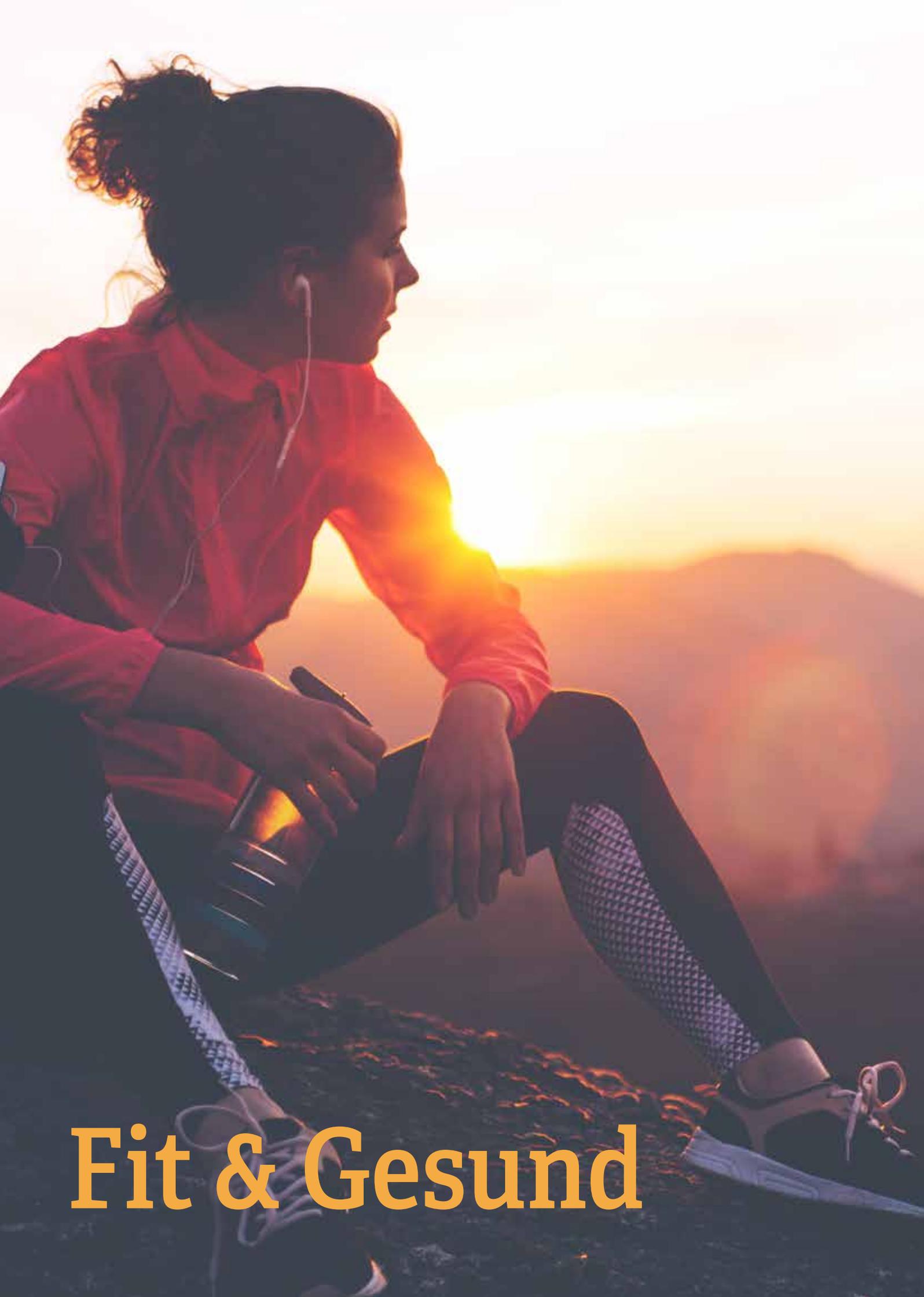
DAS WISSENSMUSEUM IN GÖTTINGEN

Eröffnung 4./5. Juni 2022

GA GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN IN PUBLICA COMMODO
SEIT 1737



www.forum-wissen.de



Fit & Gesund



Vor der ersten Tour sollten die wichtigsten Funktionen geprüft werden.

Foto: ADAC

So geht's: Fahrrad & Pedelec fit für die Saison machen!

Vor dem Saisonstart rät der ADAC dazu, die wichtigsten Funktionen am Fahrrad/Pedelec zu prüfen.

Viele Zweiräder haben im Keller oder der Garage auf das Frühjahr gewartet - jetzt ist es soweit: Spätestens seit den sommerlichen Temperaturen im Mai stehen die ersten Touren mit dem Fahrrad oder Pedelec an. Gerade nach längerer Standzeit rät der ADAC Nordrhein, vor der Fahrt die wichtigsten Funktionen zu prüfen. „Ein technisch einwandfreies Fahrrad bzw. Pedelec, helle Funktionskleidung, festes Schuhwerk, ein geeigneter Fahrradhelm und eine vorausschauende Fahrweise sind die besten Voraussetzungen, um sicher in die neue Saison zu starten“, erklärt Thomas Müther, Sprecher des ADAC Nordrhein.

Gerade im Frühjahr haben sich viele Autofahrer noch nicht auf Radler eingestellt. „Fahrrad- und Pedelecfahrer sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Trotz Helm haben sie keine Knautschzone und werden leicht übersehen. Und die Geschwindigkeit von Pedelec-Fahrern wird oft unterschätzt“, sagt Müther.

Der Automobilclub fordert deshalb von allen Verkehrsteilnehmern mehr Rücksichtnahme und ein defensives Fahrverhalten.

Der ADAC Nordrhein gibt Tipps für den Fahrrad-/Pedelec-Check

Bremsen-Check: Bremsbeläge von Felgen- oder Scheibenbremsen verschleifen bei Gebrauch. Sie sollten in regelmäßigen Abständen erneuert werden. Das gilt bei Felgenbremsen im Übrigen auch für die Felge, da die Felgenwand mit der Zeit abgeschmirgelt wird. Seilzüge sollten auf Rost und sichere Befestigung geprüft werden - selbst bei fest gezogener Bremse darf der ►

Bremshebel nicht am Lenker anliegen. Obwohl wartungsärmer, sollten auch hydraulische Bremsen von Zeit zu Zeit geprüft werden. Bei mechanischen Bremsen sollte man die Züge auf Leichtgängigkeit kontrollieren. Hydraulische Bremsen mit DOT-Flüssigkeit müssen hin und wieder neu befüllt werden. Scheibenbremsen sollten mindestens einmal im Jahr kontrolliert, Bremsbeläge spätestens ab einer Reststärke von 0,5 mm getauscht werden. Die Scheibenstärke ebenfalls kontrollieren.

Reifendruck: Ausreichender Luftdruck sorgt nicht nur für einen geringen Rollwiderstand, sondern schützt auch vor Pannen. Der empfohlene Reifendruck ist auf der Seitenflanke des Reifens vermerkt. Gerade nach längeren Standzeiten verliert das Rad Luft. Mantel und Schlauch können durch die Stauchung beschädigt werden. Auch auf Risse auf der Lauffläche und den Flanken achten und den Mantel gegebenenfalls erneuern.

Beleuchtungs-Check: Eine einwandfreie Beleuchtung ist zu jeder Jahreszeit Pflicht. Ob dynamo- oder batteriebetrieben - alle Lampen müssen funktionstüchtig sein. Für eine optimale Sichtbarkeit sorgen zudem die vorgeschriebenen Reflektoren vorne bzw. hinten sowie in den Speichen. Auf der Seitenflanke der Reifen aufgetragene Reflektoren und Pedale mit beidseitig angebrachten Reflektoren können andere Verkehrsteilnehmer gerade bei Dunkelheit frühzeitig erkennen.

Frühjahrsputz: Der ADAC rät davon ab, für die Reinigung des Fahrrads und noch mehr des Pedelecs einen Hochdruckreiniger zu nutzen. Der Wasserdruck spült nicht nur Schmierstoffe aus dem Antrieb, sondern kann auch in die empfindlichen Lager und Kontakte dringen. Daher groben Schmutz zunächst mit einer Bürste entfernen. Im Anschluss die Kette gleichmäßig ölen – dann läuft sie ohne Widerstand und ist vor Rost geschützt. Schrauben überprüfen: Lenker, Sattel, Gepäckträger, Pedale und Schutzbleche müssen fest sitzen. Schrauben können sich im Laufe der Zeit lösen, sie müssen überprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden. Vor allem bei Leichtbauteilen gilt es, das vorgeschriebene Drehmoment zu beachten und die Schraube keinesfalls zu fest anzuziehen.

Pedelecs: Bei Rädern mit der praktischen Motorunterstützung sollten Antrieb und Akku auf einwandfreie Funktion hin geprüft werden. Die Kontakte müssen sauber und frei von Schmutz, Fett und Fremdpartikeln sein. Auf keinen Fall sollten diese Bauteile geöffnet oder verändert werden, da es ansonsten zu schwerwiegenden Unfällen kommen kann. Unmittelbar vor der ersten Fahrt sollte der Akku aufgeladen werden.

Wer den Fahrrad- bzw. Pedelec-Check vor Saisonbeginn nicht selbst durchführen möchte, sollte frühzeitig einen Termin beim Fachhändler vereinbaren. Dann gelten für die Inspektion mitunter noch die Winterpreise und die Wartezeiten sind moderat.

Ihr Fahrradgeschäft in Witzenhausen.

**eXCELLENT
Bikes** 

05542 933314

info@excellent-bikes.de

www.excellent-bikes.de

Store direkt
am Autohaus
Rohde und Ahlers

**Bikeleasing • Fahrradverkauf
Fahrradverleih • Werkstatt**

Der Arbeitsweg wird zur Fitness-Strecke

„Mit dem Rad zur Arbeit“ startet in die neue Saison

Radfahren hat viele Vorzüge: Es ist gut für die Gesundheit, entlastet den Straßenverkehr und schützt die Umwelt. Die Niedersachsen sind nun wieder aufgerufen, vom 1. Mai bis zum 31. August aufzusatteln. Vor 18 Jahren haben AOK und ADFC das Gemeinschaftsprojekt „Mit dem Rad zur Arbeit“ ins Leben gerufen. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sollen motiviert werden, öfter das Auto stehen zu lassen und stattdessen auf das Zweirad zu steigen. Schirmherrin der Aktion ist die Niedersächsische Sozial- und Gesundheitsministerin Daniela Behrens.

„Wir wissen alle, wie wichtig Bewegung ist“, betont Ministerin Daniela Behrens, „aber im Alltag mit Beruf und Familie ist es oft schwer, ein regelmäßiges Sportprogramm durchzuhalten. Wer mit dem Rad in den Tag startet, vielleicht im Team mit Gleichgesinnten, an der frischen Luft unterwegs ist, kommt motiviert und trainiert am Arbeitsplatz an. Radfahren stärkt nicht nur die Gesundheit, sondern kann auch mentale Kraft geben. Und beides brauchen wir, besonders nach dieser langen Corona-Zeit.“

Dr. Jürgen Peter, Vorstandsvorsitzender der AOK Niedersachsen, erläutert: „Radfahren dient der Umwelt und der eigenen Gesundheit. Radlerinnen und Radler leisten einen Beitrag dafür, den Klimawandel zu verlangsamen. So spart jede Fahrradfahrerin und jeder Fahrradfahrer gegenüber dem Menschen, der das Auto bevorzugt, auf jedem Kilometer etwa 190 Gramm Kohlendioxid ein.“ Um im Home-Office fit zu bleiben, zählen auch in diesem Jahr wieder Fahrten, die rund um die Arbeitszeit gemacht werden. „Stressige Parkplatzsuche und kostspielige Tankstellenbesuche entfallen. Nebenbei kommen auch Herz und Kreislauf in Fahrt“, ergänzt Dr. Peter. Die Teilnahme ist für alle Berufstätigen kostenfrei. Die sportliche Herausforderung ist, an mindestens 20 Tagen den Arbeitsweg mit dem Fahrrad zu bestreiten und die erfüllte Strecke online in den Aktionskalender einzutragen. Für Personen, die pendeln, zählen auch Teilstrecken in Kombination mit Bus oder Bahn. Radbegeisterte können sich online auf www.mdrza.de/nds entweder einzeln oder als Team mit maximal vier Kolleginnen und Kollegen anmelden. Auf die Kilometerleistung kommt es dabei nicht an. Sieger sollen am Ende der Aktion die eigene Fitness und die Umwelt sein.

Unter allen Teilnehmenden werden attraktive Einzel- und Teampreise rund ums Radfahren verlost sowie ein hochwertiges E-Bike von Fischer. Firmen, die sich besonders für ihre Rad fahrende Belegschaft engagieren, haben ebenfalls Chancen auf Gewinne beim Sonderwettbewerb „Fahrradaktiver Betrieb“. Voraussetzung dafür ist, zusätzliche Abstellanlagen für Räder oder Umkleieräume für die Mitarbeitenden anzubieten. Ein Rad-Aktionstag im Wert von bis zu 3.000 Euro oder Fahrradständer locken als Preise.

Neben dem niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung unterstützen der deutsche Gewerkschaftsbund und die Unternehmerverbände Niedersachsen die sportliche Aktion.

Mehr Infos sowie monatliche Sonderverlosungen unter: www.mdrza.de/nds



Mit dem Rad zur Arbeit, Ministerin Behrens und Dr. Peter.

Foto: Tom Figiel



Mit dem Rad zur Arbeit

Aktiv sein lohnt sich doppelt: die Gesundheit fördern und gewinnen. Fahren Sie im Aktionszeitraum ab Mai 2022 an mindestens 20 Tagen „Mit dem Rad zur Arbeit“ und gewinnen Sie attraktive Preise.

Mehr erfahren auf mdrza.de

Mit dem
RAD
zur Arbeit

Eine Initiative von
ADFC und AOK

AOK. Die Gesundheitskasse.

Urlaub auf zwei Rädern liegt wieder im Trend

ADFC-Radreiseanalyse 2022

Aktiv sein und viel von Land und Leuten sehen: Das sind wichtige Gründe, weshalb sich eine wieder wachsende Zahl von Reisenden für Ferien mit dem Fahrrad entscheidet. 2021 haben rund vier Millionen Menschen eine Radreise unternommen. Das sind eine halbe Million mehr als im ersten Corona-Jahr 2020, allerdings noch nicht wieder so viele, wie in den Jahren vor der Pandemie. Das zeigt das Ergebnis der jährlichen Radreiseanalyse des Fahrradclubs ADFC, die jetzt erschienen ist. Ein weiteres Resultat: Je besser die Infrastruktur, umso mehr wird Rad gefahren.

ADFC-Tourismusvorstand Christian Tänzler sagt: „Wir freuen uns sehr darüber, dass der Rad-Tourismus nach dem schwierigen Reisejahr 2020 wieder im Aufwind ist. Die aktuelle Radreiseanalyse zeigt ganz klar: Radfahren ist beliebt und zwar besonders dort, wo die Qualität der Radwege stimmt. Bei der Entscheidung für eine Radreise – aber auch für einen Tagesausflug – spielt die Infrastruktur eine zentrale Rolle.“

Hier wird deutlich, dass sich Investitionen in Radwege lohnen und Touristen anziehen. Aber gute Radwege steigern nicht nur die Attraktivität einer Region als Reiseziel, sondern bieten gleichzeitig den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort klimafreundliche Infrastruktur für den Alltag. Denn auch das zeigen die Ergebnisse der ADFC-Radreiseanalyse: Über die Hälfte der Menschen, die sich im Urlaub mehrere Tage in den Sattel schwingen, nutzen das Fahrrad anschließend auch mehr im Alltag.“

Weser-Radweg beliebtestes Reiseziel

Neben den Planungsaspekten erhebt die Radreiseanalyse auch die Ziele von Radreisenden. Nach Regionen aufgeschlüsselt, zieht besonders das Emsland / Osnabrücker Land / die Grafschaft Bentheim Radlerinnen und Radler an, es folgen die Mecklenburgische Ostseeküste sowie die Region Bodensee. Die am meisten befahrenen Radfernwege sind der Weser-Radweg, der Elberadweg und der MainRadweg.

Erstmals wurde in der Radreiseanalyse auch nach der Zufriedenheit mit den Routen gefragt. Das Ergebnis ist für die zehn meistbefahrenen Radfernwege durchweg positiv: Auf eine Skala von eins (sehr gut) bis sechs (ungenügend) schneiden der MainRadweg sowie der Fünf-

Flüsse-Radweg mit einer Wertung von je 1,5 am besten ab. Mit einer Note von 1,9 wird der Ostseeküstenradweg zwar am schlechtesten unter den Top Ten bewertet, aber immer noch gut.

Land und Leute zu erleben Hauptmotiv für eine Radreise

Ein weiteres Novum in der aktuellen Analyse ist die Frage nach den Gründen für eine Radreise. Demnach schätzen über 80 Prozent der Befragten die Möglichkeit, bei Radreisen viel von Land und Leuten mitzubekommen. 67 Prozent möchten im Urlaub gerne aktiv sein und treten deshalb in die Pedale. Doch auch der Wunsch nach einer umweltfreundlichen Art zu reisen (52 Prozent) sowie die Möglichkeit, die eigene Gesundheit zu fördern (48 Prozent), werden als wichtige Motive genannt. Insgesamt sind die Erfahrungen einer Radreise bei einer klaren Mehrheit sehr positiv: 68 Prozent der Befragten geben an, im kommenden Jahr wieder eine Reise auf zwei Rädern zu planen.

Fast die Hälfte der Radreisenden nutzt ein E-Bike

Eine auffällige Steigerung ist, dass 42 Prozent der Befragten ein Elektrorad für ihren Fahrradurlaub nutzen. Das sind zehn Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Dieses Ergebnis lässt den Schluss zu, dass E-Bikes Ferien auf zwei Rädern attraktiver werden lassen: Es ermöglicht vielen Menschen, im Urlaub aktiv zu sein, ohne sich zu verausgaben. So geben über 72 Prozent der E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer an, dass sie nun auch längere Strecken mit dem Rad fahren, 53 Prozent geben an, ihr Fahrrad nun auch in anspruchsvolleren, hügeligeren Regionen zu verwenden.

afdc

Brunnenfest in Hermannrode

Das Brunnenfest in Hermannrode ist das Ziel einer Fahrrad-Tour des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) Göttingen am Sonntag, 26. Juni. Die Fahrstrecke führt über den Leineradweg über den Kiessee, Obernjesa, Klein Schneen, Deiderode, Mollenfelde nach Hermannrode, der Rückweg über Marzhausen, Friedland, Leineradweg nach Göttingen. Abstecher von Hermannrode zum Schloss Berlepsch und auf der Rückfahrt zum Heimkehrerdenkmal Friedland sind möglich. Höhepunkt der Natur-Kultur-Tour ist der Besuch des Brunnenfestes in Hermannrode. Ab 12 Uhr gibt es dort einen Frührschoppen mit Bratwurst vom Grill, Kuchen und Kaffee. Um etwa 14 Uhr beginnen die „Hermann-Festspiele“ bei denen sich der neue „Hermann“, qualifizieren muss. Ein weiterer Höhepunkt ist die „Weibsentaufe“ gegen 17 Uhr.

Die 50 Kilometer lange Tour stuft der ADFC als mittelschwer ein, es geht auch mal über holprige Feldwege und Nebenstraßen, geeignet ist sie für Alltagsräder, Mountainbikes, Pedelecs und Tandem.

Abfahrt ist um 11 Uhr, Anmeldungen sind bis zum 24. Juni, 12 Uhr, unter <https://touren-terme.adfc.de/radveranstaltung/59607-zum-brunnenfest-nach-hermannrode> möglich. *luco*



AGAPLESION
KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM
GÖTTINGEN

Wir suchen ...

Krankenpflegehelfer:in Pflegeassistent:in

mit Berufsabschluss

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vergütung nach TVDN
- Vollzeit- oder Teilzeit möglich
- familiäres Team und menschliche Atmosphäre
- gezielte Weiterbildung und Qualifizierung
- Konzern- und Parkraumvergünstigung



AGAPLESION
KRANKENHAUS NEU BETHLEHEM gGmbH
Humboldtallee 8, 37073 Göttingen
T (0551) 494 - 111 / www.neubethlehem.de

Kompetenz hat
ein Herz!

Lust auf
ein tolles
Team?





Haus & Garten





Ein Oxydator wird mit einer Oxydator-Lösung (H₂O₂) gefüllt und in den Teich gelassen. Dort sorgt er kabel- und lautlos für eine optimale Sauerstoffversorgung des Wassers – das ganze Jahr über.

Foto: HLC/Söchting Biotechnik

Friskick für Fische

Praktischer Oxydator versorgt Wasserbewohner mit Sauerstoff

Sommer, Sonne, Algenzeit – für Teichbesitzer bringen die warmen Monate eine besondere Herausforderung mit sich. Je mehr das Pflanzenwachstum und das muntere Treiben der Fische, Amphibien und anderer Wassertiere das Herz erfreut, desto wichtiger ist eine optimale Versorgung des Wassers mit Sauerstoff. Denn

durch freigesetzte Nährstoffe und die verlängerte Sonneneinstrahlung vermehren sich verschiedene Algenarten explosionsartig und können zur Gefahr für zahlreiche Wasserbewohner werden.



Buntes Treiben: Eine hohe Wasserqualität sorgt für putzmuntere Fische und kräftiges Pflanzenwachstum. (Foto: HLC/Söchting Biotechnik)

Für einen ungetrübten Blick auf fidele Fische empfiehlt sich ein zuverlässiges System, das ein optimales biologisches Gleichgewicht im Wasser schafft. Im Vergleich zu herkömmlichen Belüftungsanlagen punktet ein Oxydator gleich doppelt, da er Teiche und Aquarien bis auf die Bodenschicht sowohl mit reinem als auch mit aktiviertem Sauerstoff versorgt. Die verwendete Oxydator-Lösung wird dabei in molekularen Sauerstoff und Wasser gespalten und verbessert dadurch die Wasserqualität deutlich, da neben der Zufuhr von normalem Sauerstoff – ohne dass dabei das für Pflanzen wichtige Kohlendioxid ausgetrieben wird – zusätzlich zahlreiche Giftstoffe durch den aktivierten Sauerstoff unschädlich gemacht und Algenarten damit essentielle Nährstoffe entzogen werden. Das sorgt für gesunde Fische und einen durchlüfteten Bodengrund, der damit als biologischer Filter noch wirksamer ist. Übrigens: Ein solcher Oxydator funktioniert ganz ohne Kabel und Anschlüsse, das Gehäuse aus Spezialkeramik wird einfach mit einer Oxydator-Lösung befüllt und „zu Wasser gelassen“. Dort versieht er das ganze Jahr über zuverlässig und völlig lautlos seinen Dienst – auch bei strenger Kälte und geschlossener Eisdecke. hlc



Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegen kann? Mit einem Naturpool holen wir uns das Urlaubsfeeling ganz einfach nach Hause!
Foto: HLC/Balena GmbH – TeichMeister Partnerverbund

Einzigartige Badelandschaft für den Urlaub zu Hause

Praktischer Oxydator versorgt Wasserbewohner mit Sauerstoff

Sommer, Sonne, Algenzeit – für Teichbesitzer bringen die warmen Monate eine besondere Herausforderung mit sich. Je mehr das Pflanzenwachstum und das muntere Treiben der Fische, Amphibien und anderer Wassertiere das Herz erfreut, desto wichtiger ist eine optimale Versorgung des Wassers mit Sauerstoff. Denn durch freigesetzte Nährstoffe und die verlängerte Sonneneinstrahlung vermehren sich verschiedene Algenarten explosionsartig und können zur Gefahr für zahlreiche Wasserbewohner werden.

Für einen ungetrübten Blick auf fidele Fische empfiehlt sich ein zuverlässiges System, das ein optimales biologisches Gleichgewicht im Wasser schafft. Im Vergleich zu herkömmlichen Belüftungsanlagen punktet ein Oxydator gleich doppelt, da er Teiche und Aquarien bis auf die Bodenschicht sowohl mit reinem als auch mit aktiviertem Sauerstoff versorgt. Die verwendete Oxydator-Lösung wird dabei in molekularen Sauerstoff und Wasser gespalten und verbessert dadurch die Wasserqualität deutlich, da neben der Zufuhr von normalem Sauerstoff – ohne dass dabei das für Pflanzen wichtige Kohlendioxid ausgetrieben wird – zusätzlich zahlreiche Giftstoffe durch den aktivierten Sauerstoff unschädlich gemacht und Algenarten damit essentielle Nährstoffe entzogen werden.

Das sorgt für gesunde Fische und einen durchlüfteten Bodengrund, der damit als biologischer Filter noch wirksamer ist. Übrigens: Ein solcher Oxydator funktioniert ganz ohne Kabel und Anschlüsse, das Gehäuse aus Spezialkeramik wird einfach mit einer Oxydator-Lösung befüllt und „zu Wasser gelassen“. Dort versieht er das ganze Jahr über zuverlässig und völlig lautlos seinen Dienst – auch bei strenger Kälte und geschlossener Eisdecke. *hlc*

marten
BAU

Neu Bauen | Umbauen | Sanieren
Modernisieren | Fliesen verlegen
Baustoffhandel

Schwarzer Weg 7 | 37581 Bad Gandersheim
Telefon 05382 - 790462 | Fax 05382 - 790464
info@marten-bau.com | www.martenbau.de

Haustüren: Art-Beton im Trend

Neuer Trend beim Hausbau



Schlichte, geradlinige Haustüren mit Art-Beton sind derzeit angesagt. Foto: Rodenberg Türsysteme AG/dpa-mag

Schlichte Haustüren, die optisch spannende Details bieten, liegen im Trend. Zum Beispiel mit Elementen aus grauem Art-Beton. Dieses Material sieht aus wie Beton und fühlt sich an wie Beton, ist aber keiner -

sondern ein Kunstharz in Betonoptik. Das Besondere: Es macht selbst die Haustür von der Stange zum Unikat, denn der Art-Beton hat Lufteinschlüsse, deren Anzahl und Verteilung bei jeder Tür anders ausfallen. Dieser Verbundwerkstoff mit einer mineralischen Basis wird laut den Angaben des Verbands Fenster und Fassade in einer Stärke von nur circa drei Millimetern auf eine Trägerplatte aufgebracht. Somit ist eine Tür damit nicht besonders schwer. Art-Beton ist nicht witterungsanfällig wie etwa naturbelassenes Holz an Haustüren. Und es sei keine besondere Pflege nötig, so der Verband.

Geradliniges, schlichtes Design angesagt

Insgesamt finden sich gerade viele Haustüren mit einem geradlinigen, schlichten Design im Handel. Natürliche Materialien wie Holz und Stein - oder eben natürlich anmutende Materialien wie der Art-Beton - sind derzeit beliebt. Daneben sind teils auch recht große Glasscheiben in Haustüren seit Jahren angesagt, berichtet der Verband. Etwa mit mattierten Gläsern, die viel Licht hereinlassen, aber gleichzeitig die Privatsphäre schützen. *dpa*



NEUBAU •
SANIERUNG •
PLANUNG •
UMBAU •

IHRE FACHKUNDIGE BAUFIRMA AUS DER REGION!

HOCH- UND TIEFBAU • HOLZRAHMENBAU
ZIMMEREI • TISCHLEREI • BEDACHUNGEN

MÖNNIG
BAU *seit 90 Jahren*

Tel. 05552-99300 • www.moennig-bau.de



Jetzt informieren! Telefon: 0551-5053000

Borchard Massivhaus GmbH & Co. KG
37079 Göttingen - Gerhard-Zillich-Str. 8
www.borchardmassivhaus.de

Kann jeder einen Top-Abschluss schaffen?

Der Leistungsdruck beginnt häufig schon in der Schule: Ein glänzender Abschluss gilt als Garant für Erfolg im Berufsleben. Ratgeber-Bücher mit Titeln wie „Die geheimen Tricks der 1,0er-Schüler“ oder „Schluss mit ungenügend“ versprechen die ultimative Formel für Bestnoten im Abschlusszeugnis. Also, alles ganz einfach mit den Einsern?

„Jeder Ratgeber ist nur so gut, wie der- oder diejenige, der oder die ihn liest“, sagt Heike Windisch, Kinder- und Jugendcoach in Düsseldorf. Die Bücher könnten den ein oder anderen guten Hinweis liefern. Aber letztendlich komme es beispielsweise darauf an, wie ambitioniert jemand beim Lernen ist.

Auch das Lernen will gelernt sein

Wobei auch das Lernen gelernt sein will, so die Ansicht des Diplom-Psychologen Klaus Seifried. Kinder und Jugendliche müssten angeleitet werden, wie sie ihren Alltag nach der Schule strukturieren, wie sie sinnvoll die Hausaufgaben erledigen und auf welche Weise sie sich auf Klassenarbeiten oder Klausuren vorbereiten.

Auch andere Faktoren spielen eine Rolle. Dazu können die Haltung und Einstellung der Lehrkraft zählen, das Klima an der Schule im Allgemeinen und das häusliche Umfeld.

Für Bestnoten braucht es Grips - und Motivation

Neben diesen externen Faktoren seien aber auch die eigene Lernmotivation sowie die kognitiven Fähigkeiten eines Kindes oder Jugendlichen entscheidend, sagt Seifried. Dem Diplom-Psychologen zufolge braucht es für sehr gute schulische Leistungen neben Fleiß unter anderem Konzentrationsfähigkeit und ein gutes Gedächtnis.

Kommt ein Kind oder ein Jugendlicher mit dem Lernstoff nicht zurecht, kann Nachhilfeunterricht „viel bringen“, sagt Trainerin Heike Windisch. Dabei könne es darum gehen, dass Jugendliche verschiedene Lernmethoden trainieren. Ein Coach könne auch dann helfen, wenn Tochter oder Sohn sich selbst nicht motivieren kann.

Fordern - nicht überfordern

Anderswo passiert eher das Gegenteil: Da glauben Eltern, dass ihr Kind ein verkanntes Genie ist und treiben es dazu an, Top-Noten zu erzielen. Womit sie aber ihren Sohn oder ihre Tochter oft nicht unbedingt fordern, sondern eher überfordern. „Eltern dürfen die Erwartungen, die sie einst an sich selbst hatten, nicht auf ihr Kind projizieren“, sagt Seifried. dpa

Tourismus neu zu denken!

Präsenzstudium Tourismusmanagement (B.A.) an der DIPLOMA Hochschule

Die Corona-Pandemie traf und trifft unsere Reise- und Eventbranche in besonderem Maße. Weltweite Reisewarnungen und lokale Reisebeschränkungen stellten Unternehmen und Destinationen vor große Herausforderungen. Risiken und Aufgaben wie zunehmende Mobilität, Klimawandel oder soziokulturelle Konfrontation durch Overtourism sind in der Pandemie vorübergehend in den Hintergrund gerückt – doch längst nicht gelöst. So bot die „Auszeit“ Unternehmen auch eine Chance, ihre Reise- und Dienstleistungsangebote kritisch zu hinterfragen und veränderten Reisebedürfnissen anzupassen.

Nun wird es darauf ankommen, die Branche wiederzubeleben – Tourismus neu zu denken! Hier sind Sie als zukünftige Tourismus- und Eventexpert*innen gefragt und gefordert. In der DIPLOMA Hochschule lernen unsere Studierenden nicht nur, wie sich der Tourismusmarkt theoretisch verändern und neu erfinden muss – sie setzen das Gelernte auch direkt in die Praxis um. In Projekten mit Reiseveranstaltern, Hotels oder Destinationen werden touristische Leitbilder analysiert und gemeinsam zukunftsfähige Positionierungskonzepte entwickelt. Im Präsenzstudium ‚Tourismusmanagement (B.A.)‘ bereiten wir Sie in 6 Semestern optimal auf die lokalen und globalen Herausforderungen einer zukunftsorientierten Tourismus- und Eventbranche vor: mit innovativen Lernformaten, dem Einsatz neuer Technologien, interkulturellen Studienprojekten sowie Exkursionen im In- und Ausland.

Informieren Sie sich unter Tel. 05652 587770 oder in einem persönlichen Beratungsgespräch.

Studium und Ausbildung am Campus in Bad Sooden-Allendorf!

- Soziale Arbeit (B.A.)
- Kindheitspädagogik (B.A.)
- Betriebswirtschaft (B.A.)
- Tourismusmanagement (B.A.)
- Mechatronik (B.Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)
- Physiotherapie (B.Sc.)
ausbildungsbegleitend
- Ausbildung Physiotherapie schulgeldfrei

Beratungstag
am 20.05.2022 &
24.06.2022,
14–17 Uhr!

In Kooperation mit den
BERND BLINDOW
SCHULEN



DIPLOMA

DIPLOMA HOCHSCHULE
Private Fachhochschule Nordhessen
University of Applied Sciences

Das komplette
Studienangebot unter:

diploma.de
+49 (0)5652 58777-0

TEXTILIEN
AUS DEM
ALLWETTER-
STOFF

sunbrella

LOUNGE-SET AMELAND

1 Sofa und 2 Sessel, inkl. abnehmbarer
Polsterkissen in Allwetterstoff-Qualität
Sunbrella®, Gestell Aluminium. Sofa
ca. B 148 x H 59 x T 75 cm, Sessel
ca. B 71 x H 59 x T 75 cm.

1.499 €

OUTDOOR-TEPPICH SPRING

ca. 160 x 230 cm. Wetterfest
und pflegeleicht. **199 €**

BEISTELLTISCH AMELAND

für Innen- und Außenbereich,
Tischplatte aus Keramik, Unter-
gestell Aluminium, ca.
B 84 x H 40 x T 84 cm. **499 €**

**OUTDOOR
DECKE OLIVE**

ca. 130 x 170 cm. Bei 40 Grad
waschbar. **49,95 €**

In fünf Farben erhältlich.



JETZT NEU BEI MÖBEL JAEGER!



Stuhl Saba **349 €**



899 €

ESSTISCH SABA

Tischplatte aus massivem Teakholz, Gestell in A-Form
schwarz lackiert. Für Innen- und Außenbereich.

In 2 Größen erhältlich:

ca. B 170 x T 90 x H 75 cm. **1.349 €**

ca. B 220 x T 100 x H 75 cm. **1.799 €**

STUHL SABA

in zeitlosem Geflechtdesign mit ergonomischer Sitz-
schale für hohen Sitzkomfort.

Gestell Aluminium, ca. B 64 x H 84 x T 62 cm.

LIEGE AMELAND

mit 6-fach verstellbarer Rückenlehne
inkl. Allwetterstoff-Polsterkissen

Gestell Aluminium, ca. B 71 x T 195 cm.

37077 Göttingen-Weende

Lutteranger 10

Tel.: 0551 38360-0

Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr

Sa. 9.30 – 18.00 Uhr



**MÖBEL
JAEGER**
macht glücklich

TEXTILIEN
AUS DEM
ALLWETTER-
STOFF

sunbrella

UND PLÖTZLICH HAT DIE WOHNUNG EIN ZIMMER MEHR.

Die neuen Outdoormöbel der **SCHÖNER WOHNEN**-Kollektion.
Wir bringen frische Ideen an die frische Luft.

GUT VORBEREITET IN DIE OUTDOOR-SAISON STARTEN

Der Trend, Loungemöbel auf der Terrasse einzusetzen ist ungebrochen. In der ersten Outdoor-Kollektion von **SCHÖNER WOHNEN** warten Tische, Stühle, Lounges und Liegen darauf, zum neuen Lieblingsplatz zu werden.

Neben Mobiliar dürfen kleine Accessoires auf Terrasse und Balkon nicht fehlen. Sie sind das I-Tüpfelchen für das sommerliche Ambiente. Neben Kübelpflanzen, Windlichtern oder Lampions sorgen schöne Textilien wie Kissen oder Plaids für viel Gemütlichkeit.

Auch wetterfeste Outdoor-Teppiche mit grafischen Mustern und bunten Farben dürfen in diesem Sommer nicht fehlen. Besonders einheitlich wirkt es, wenn Sie die Blüten Ihrer Pflanzen auf die Farben der Outdoor-Einrichtung abstimmen.

Viel Freude bei der Gestaltung.

Eure Gül



OUTDOOR-KISSEN

für drinnen und draußen,
in verschiedenen Maßen, Farben
und Mustern erhältlich. Kissen
FIONA 40 x 40 cm. **34,95 €***



Somewhere else. At home.



**Rolf Benz Yoko
Lounge**

inklusive Kissen,
ca 346 cm + Ablage
11898,-€

Rolf Benz Yoko SE

Sessel + Hocker,
inklusive Kissen
2449,-€

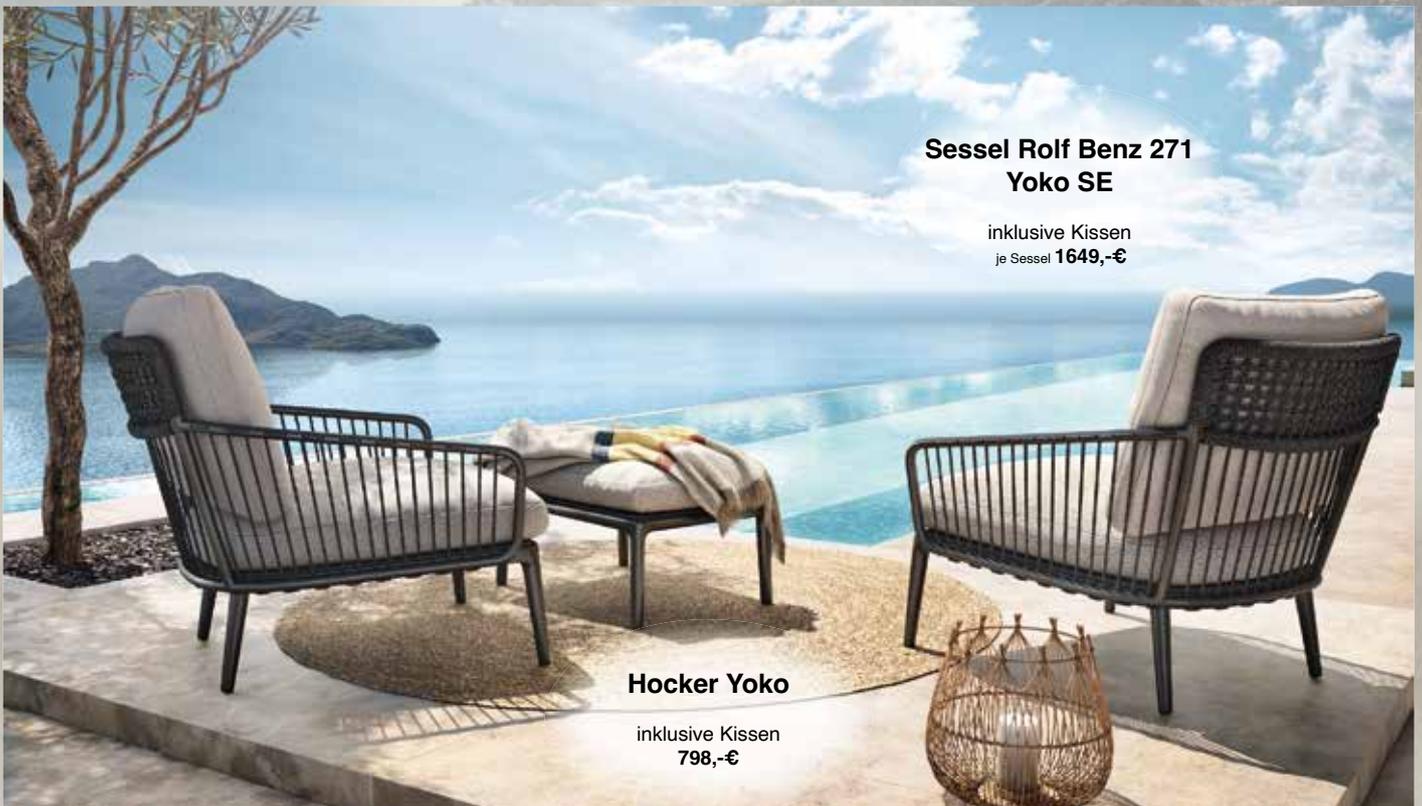


Rolf Benz Yoko 250

Esstisch ca 220 x100 cm
3249,-€

Sessel Stu 232

inklusive Kissen
je Stuhl 998,-€



Sessel Rolf Benz 271 Yoko SE

inklusive Kissen
je Sessel 1649,-€

Hocker Yoko

inklusive Kissen
798,-€



Offroad-Spezialist ohne Schnickschnack



**NEU & AB
SOFORT
BEI UNS!**

**INEOS
GRENADIER**

**autohaus
Becker-Tiemann**

37574 EINBECK | TEL. 05561 9300-0 | INEOS@BECKER-TIEMANN.DE

Das Autohaus Becker-Tiemann Leinetal in Einbeck erweitert sein Angebot ab dem Sommer 2022 um den Geländewagen „Grenadier“.

Der Hersteller INEOS setzt bei der Produktion des brandneuen Offroaders auf Automotive Partner aus mehreren europäischen Ländern: Die Sechszylinder Diesel / Benzin Motoren kommen von BMW, die Getriebe von ZF, die Sitze von Recaro, Fahrgestell und Radaufhängung von Magna Steyr. Die Fertigung erfolgt im ehemaligen Mercedes Benz Werk im französischen Hambach. Allradantrieb, zweistufigem Verteilergetriebe, Mitteldifferential und Sperrdifferential an Vorder- und Hinterachse, optimalen Böschungswinkeln für das Gelände und optional höhergelegter Ansaughutze für staubige Orte versprechen Leistungsfähigkeit auf jedem Terrain.

Auch im Interieur wird auf Zweckmäßigkeit geachtet. Die Zielgruppe (Land- und Forstwirte, Abenteurer, Jäger, Rettungsdienste, etc.) wird sich über abwaschbare Sitze, mit fließendem Wasser abspritzbarem Gummifußboden und diverse Haltegriffe freuen, ohne auf den Komfort moderner Konnektivität oder Pathfinder Geländenavigation verzichten zu müssen. Der Grenadier ist ab sofort bei Becker-Tiemann in Einbeck konfigurier- und bestellbar.

Kontakt: Steve Wery, Tel. 05551/9810-10

DIE ZUKUNFT KOMMT NACH HAUSE.

Fahrzeugaufbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

**9.570 €
UMWELTBONUS¹**

**7 JAHRE
GARANTIE²
BIS 150.000 KM**

**Korando e-Motion Platinum
140 kW (190 PS)**

39.470 €³

Der Korando e-Motion. Das erste vollelektrische SUV von SsangYong.

- Erleben Sie elektrisches Fahren in einem echten SUV – viel Fahrspaß und Komfort
- Umfangreiche Ausstattung, moderne Fahrerassistenzsysteme
- SUV-typisch großer, flexibel nutzbarer Innenraum

**Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,8 (kombiniert), 12,0 (Stadtverkehr).
Elektrische Reichweite in km: 339 (kombiniert), 474 (Stadtverkehr).
CO₂-Emission in g/km (kombiniert): 0; Effizienzklasse: A+++.
(Werte nach gesetzlichen Messverfahren).**

Jetzt bei uns Probe fahren!

ROHDE+AhLERS
Rohde und Ahlers oHG
Mündener Straße 45 · 37213 Witzenhausen
Telefon: 05542 9333-0 · Telefax: 05542 9333-10
e-mail: info@rohde-ahlers.de

SSANGYONG



ZENTRUM

ST. MARTINI



WIR BILDEN AUS!

AUSBILDUNG
MEDIZINISCHER FACHANGESTELLTER (M/W/D)

BEWEGE ETWAS FÜR DIE MENSCHEN!

Unser Medizinisches Versorgungszentrum MVZ St. Martini liegt im Herzen der Stadt Duderstadt in der Marktstraße 91. Das MVZ-Team kümmert sich um die hausärztliche Versorgung von mehr als 1.500 Menschen in und um Duderstadt. Das MVZ ist ein Tochterunternehmen der St. Martini GmbH die mit über 500 Mitarbeitenden, einem Krankenhaus, einem Altenpflegeheim und weitere Diensten im Gesundheitswesen das Gesundheitszentrum des Eichsfelds bildet.

DAS KANNST DU ERWARTEN

- Reichlich Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Einen tarifgebundenen Ausbildungsvertrag
- Ein tolles Team
- Beste Perspektiven für die weitere berufliche Karriere in einem starken Verbund

DEIN PROFIL

- Du hast die Mittlere Reife erfolgreich absolviert
- Du hast Freude an der Arbeit in einem kleinen familiären Team
- Deine Freunde bezeichnen Dich als einfühlsam, organisiert und begeisterungsfähig

DEIN KONTAKT

Frau Bank | St. Martini GmbH | Personalabteilung



TEL. 05527 842-140



E-MAIL BEWERBUNG@KH-DUD.DE

WWW.KRANKENHAUS-DUDERSTADT.DE

Bis zu 75.000 Euro für
Modernisierungsmaßnahmen
an Ihrer Immobilie.
Schnell, unkompliziert und
zinsgünstig!

Mehrwert schaffen.
Weil's um Sie und
Ihr Eigentum geht.

**Mit dem S-Moderni-
sierungskredit der
Sparkasse Duderstadt.**

Wir finanzieren Ihre Wünsche schnell,
transparent und flexibel mit unserer
Top-Beratung in Ihrer Filiale. Hauptsache,
immer mit sicherem Gefühl. Jetzt Termin
vereinbaren unter
sparkasse-duderstadt.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Duderstadt**